

Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Kultur- und Freizeitausschuss

Einladung zur 26. Sitzung des Kultur- und Freizeitausschusses am

Donnerstag, dem 29. November 2018,
17.00 Uhr, Rathaus-Südbau,
Bethmannstraße 3, 3. Obergeschoss,
Sitzungssaal 310
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 25.10.2018)
3. Bericht der Dezernentin
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022 Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 199](#)
6. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 314](#)
7. Ein neues lautstarkes Museum für lau? Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 321](#)
8. Sanierung oder Neubau der Städtischen Bühnen Frankfurt (SBF) Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 323](#)
9. Verkehrsinsel Eschenheimer Tor Anregung der KAV vom 11.09.2018, [K 110](#) hierzu: Antrag der BFF vom 11.10.2018, [NR 673](#)

Dr. Nina Teufel
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Umwelt und Sport

Einladung zur 26. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sport am

Donnerstag, dem 29. November 2018,
18.00 Uhr, Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 25.10.2018)
3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
4. Berichte der Dezernenten
5. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022 Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 199](#)

Nächste Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung

**Die 29. öffentliche Plenarsitzung der
Stadtverordnetenversammlung findet
am**

**Donnerstag, dem 13. Dezember 2018,
16.00 Uhr, im Rathaus Römer,
Plenarsaal,**

statt.

**Die Tagesordnung wird am Dienstag,
dem 11. Dezember 2018, im Amtsblatt der
Stadt Frankfurt am Main veröffentlicht.**

6. Kohleausstieg in Frankfurt am Main bis 2030
Antrag der LINKE. vom 28.09.2017, [NR 414](#)
7. Glyphosat- und neonicotinoidfreies Frankfurt
Antrag der LINKE. vom 28.08.2018, [NR 636](#)
8. Outdoorsport in Grünanlagen - Ausnahme-
genehmigungen und Koordination durch die
Sportstadt Frankfurt
Antrag der FDP vom 10.09.2018, [NR 649](#)
9. Bezug von Strom aus erneuerbaren Quellen:
Vorbild Stadt Frankfurt am Main
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und
der GRÜNEN vom 18.10.2018, [NR 677](#)
10. Fernwärme für den Frankfurter Zoo
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und
der GRÜNEN vom 22.10.2018, [NR 678](#)
11. Erforderliche Modernisierung des Heizkraft-
werks West der Mainova
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und
der GRÜNEN vom 08.11.2018, [NR 693](#)
12. Förderprogramm zur Anschaffung von in
Frankfurt genutzten Lastenrädern
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 697](#)
13. Parkhäuser zu Wohnraum!
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 698](#)
14. Verkehrswende jetzt!
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 699](#)
15. Ausbau Textorstraße zwischen Brückenstraße
und Darmstädter Landstraße sowie KP
Heisterstraße/Siemensstraße
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 20.04.2018, [M 76](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 09.08.2018,
[NR 629](#)
16. Bäderkonzept Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 15.06.2018,
[M 111](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 10.09.2018,
[NR 647](#)
hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.08.2018,
[OA 290](#)
hierzu: Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018,
[OA 330](#)
17. Ersatzneubau der Niddabrücke, Bauwerk BW
B 007 (010 d), Fußgängerbrücke zum Strand-
bad Eschersheim
hier: Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018,
[M 185](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 08.11.2018,
[NR 689](#)
18. Sportfördermittel
hier: Leistungssport
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018,
[M 188](#)
19. Neubau der Unterkunft für das Friedhofs-
personal auf dem Hauptfriedhof
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018,
[M 190](#)
20. 5. Satzung zur Änderung der Satzung der
Stadt Frankfurt am Main über die Vermeidung,
Verwertung und Beseitigung von Abfällen
(Abfallsatzung - AbfS);
8. Satzung zur Änderung der Satzung der
Stadt Frankfurt am Main über die Erhebung
von Benutzungsgebühren für die Abfallent-
sorgung (Abfallgebührensatzung - AbfGS)
Vortrag des Magistrats vom 29.10.2018,
[M 191](#)
21. Sportfördermittel
hier: Bauinvestitionen
a) Eintracht Frankfurt e. V.
b) Tennisclub Schwarz-Weiß Frankfurt e. V.
Vortrag des Magistrats vom 29.10.2018,
[M 194](#)
22. Sportfördermittel
hier: Bauinvestitionen
Turn- und Sportgemeinde Nordwest 1898 e. V.
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018,
[M 206](#)
23. Bebauungsplan Nr. 904 -
Nördlich Kollwitzstraße
hier: Einstellung des Verfahrens
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
[M 210](#)
24. Neubauvorhaben Wilhelm-Fay-Straße 9
(Sossenheim)
hier: Baumfällvorlage
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
[M 212](#)
25. Neubauvorhaben Wilhelm-Fay-Straße o. Nr.
(Zenium Rechenzentrum)
hier: Baumfällvorlage
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
[M 213](#)
26. Radwegeverbindung zwischen
Nieder-Eschbach/Bonames und Kalbach,
Am Martinszehnten/Am Zedernholz
hier: Baumfällvorlage
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
[M 215](#)
27. Saubere Gewässer in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 307](#)
28. War die Bornheimer Baumfällaktion legal?
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 312](#)
29. Reit- und Kerbeplatz im Berkersheimer
Niddatal erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 313](#)
30. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten
zum Stadtteil
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 314](#)
31. Aufforstung des Parkplatzes „Isenburger
Schneise“ endlich beginnen
Anregung des OBR 5 vom 04.05.2018,
[OA 253](#)
32. Schutz der Nachtruhe
Anregung des OBR 5 vom 10.08.2018,
[OA 286](#)

- | | |
|---|--|
| <p>33. Schadstoffmessstation für den Erlenbruch
Anregung des OBR 11 vom 29.10.2018,
<u>OA 324</u></p> <p>34. Luft zum Atmen am Erlenbruch
Anregung des OBR 11 vom 29.10.2018,
<u>OA 325</u></p> <p>35. Wiederverwendbare Kaffeebecher/Pfandsystem „cup2gether“ auf den Ortsbezirk 1 ausweiten
Anregung des OBR 1 vom 30.10.2018,
<u>OA 327</u></p> <p>36. Leisere Kehrmaschinen sind machbar, merkt der zufriedene Nachbar
Anregung des OBR 1 vom 30.10.2018,
<u>OA 328</u></p> <p>37. Kohlekraftwerk der Mainova vor 2030 abschalten!
Anregung der KAV vom 16.01.2018, <u>K 72</u></p> <p>38. Verkehrsinsel Eschenheimer Tor
Anregung der KAV vom 11.09.2018, <u>K 110</u>
hierzu: Antrag der BFF vom 11.10.2018,
<u>NR 673</u></p> <p>39. Verabschiedung der Tagesordnung II

Angela Hanisch
Ausschussvorsitzende</p> | <p>8. Diskriminierung bekämpfen - Schlüsse aus #MeTwo-Kampagne ziehen
Antrag der FRANKFURTER vom 25.09.2018,
<u>NR 659</u></p> <p>9. Turmuhr in Bergen-Enkheim soll wie gewohnt weiter läuten!
Antrag der BFF vom 30.10.2018, <u>NR 687</u></p> <p>10. Kooperative Gesamtschule (KGS) Niederrad - Provisorium Im Mainfeld
hier: Überschreitung der Gesamtkosten nach § 28 GemHVO
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018,
<u>M 189</u></p> <p>11. Besetzung der Betriebskommission für den Eigenbetrieb Volkshochschule Frankfurt am Main in der XVIII. Wahlperiode
hier: Erwachsenenbildnerisch oder wirtschaftlich besonders erfahrene Personen
Vortrag des Magistrats vom 29.10.2018,
<u>M 196</u></p> <p>12. Kinderzentrum Im Wörth (KT 140), 60433 Frankfurt am Main - Eschersheim, Im Wörth 14
hier: Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018,
<u>M 208</u></p> <p>13. Bebauungsplan Nr. 904 - Nördlich Kollwitzstraße
hier: Einstellung des Verfahrens
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
<u>M 210</u></p> <p>14. Bebauungsplan Nr. 923 - Nordwestlich Auf der Steinern Straße
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
<u>M 211</u></p> <p>15. Genauere Aufschlüsselung von Schulplatzangebot und -nachfrage
Bericht des Magistrats vom 10.08.2018, <u>B 248</u></p> <p>16. Die Gebäude der Ernst-Reuter-Schulen (ERS) im Bestand sanieren
Bericht des Magistrats vom 03.09.2018, <u>B 282</u></p> <p>17. Freiligrathschule
Bericht des Magistrats vom 07.09.2018, <u>B 293</u></p> <p>18. Fortbestehen der Leseratte im KIFAZ Riederwald dauerhaft sichern
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, <u>B 304</u></p> <p>19. Holzhausenschule
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, <u>B 311</u></p> <p>20. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, <u>B 314</u></p> <p>21. Neubau der Schulturnhalle der Carlo-Mierendorff-Schule vorantreiben
Anregung des OBR 10 vom 23.10.2018,
<u>OA 318</u></p> <p>22. Stellenplan: Unbefristete Stelle eines technischen Assistenten an der Otto-Hahn-Schule durch eine externe Stellenausschreibung schaffen
Anregung des OBR 15 vom 26.10.2018,
<u>OA 320</u></p> |
|---|--|

Ausschuss für Bildung und Integration

Einladung zur 26. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Integration am

Montag, dem 3. Dezember 2018, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

- | | |
|---|---|
| <p>1. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>2. Verabschiedung der Tagesordnung II</p> <p>3. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 29.10.2018)</p> <p>4. Unerledigte Drucksachen</p> <p>4.1 Breitbandförderprogramm für den Glasfaserausbau an Schulen
Anfrage der FDP vom 09.07.2018, <u>A 371</u></p> <p>4.2 Neue Grundschule im „Schönhof Viertel“
Anfrage der FDP vom 12.07.2018, <u>A 373</u></p> <p>5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)</p> <p>6.1 Bericht der Dezernentin</p> <p>6.2 Vorstellung der Ergebnisse der Begehung aller Frankfurter Integrierten Gesamtschulen</p> <p>7. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018,
<u>M 199</u></p> | <p>15. Genauere Aufschlüsselung von Schulplatzangebot und -nachfrage
Bericht des Magistrats vom 10.08.2018, <u>B 248</u></p> <p>16. Die Gebäude der Ernst-Reuter-Schulen (ERS) im Bestand sanieren
Bericht des Magistrats vom 03.09.2018, <u>B 282</u></p> <p>17. Freiligrathschule
Bericht des Magistrats vom 07.09.2018, <u>B 293</u></p> <p>18. Fortbestehen der Leseratte im KIFAZ Riederwald dauerhaft sichern
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, <u>B 304</u></p> <p>19. Holzhausenschule
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, <u>B 311</u></p> <p>20. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, <u>B 314</u></p> <p>21. Neubau der Schulturnhalle der Carlo-Mierendorff-Schule vorantreiben
Anregung des OBR 10 vom 23.10.2018,
<u>OA 318</u></p> <p>22. Stellenplan: Unbefristete Stelle eines technischen Assistenten an der Otto-Hahn-Schule durch eine externe Stellenausschreibung schaffen
Anregung des OBR 15 vom 26.10.2018,
<u>OA 320</u></p> |
|---|---|

23. Neue Aula und Cafeteria für die Otto-Hahn-Schule sowie Tribüne für die Sporthalle I
Anregung des OBR 15 vom 26.10.2018, [OA 321](#)
24. Schülerinnen- und Schülerversorgung im Gallus mit geringstmöglichen Mitteln - statt einem bundesweit beachteten Leuchtturmprojekt?
Anregung des OBR 1 vom 30.10.2018, [OA 326](#)
25. „Haus der Deutschen Geschichte“ - Als Abschluss der Integrationskurse - II
Anregung der KAV vom 23.10.2018, [K 114](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Mietvertrag
Bericht des Magistrats vom 07.09.2018, [B 286](#)
2. „Zentrum für Integration“ - Transparenz dringend notwendig!
Bericht des Magistrats vom 07.09.2018, [B 287](#)
3. Studienreise

Hildegard Burkert
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Planung, Bau und Wohnungsbau

Einladung zur 26. Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Wohnungsbau am

Montag, dem 3. Dezember 2018, 17.00 Uhr,
Amt für Bau und Immobilien,
Gutleutstraße 7 - 11, Raum 10 (EG)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
3. Verabschiedung der Tagesordnung II
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 29.10.2018)
5. Berichte der Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Bebauung Freiligrathstraße 35 - 39
Anfrage der LINKE. vom 25.07.2018, [A 377](#)
7. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 199](#)
8. Entwicklung Alt-Sachsenhausens im Dom-Römer-Ausschuss begleiten
Antrag der FDP vom 08.08.2018, [NR 625](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 28.09.2018, [NR 665](#)

9. Resolution: Neue Wohnungsgemeinnützigkeit einführen!
Antrag der LINKE. vom 28.08.2018, [NR 639](#)
10. Paradieshof
Antrag der AfD vom 11.10.2018, [NR 672](#)
11. Parkhäuser zu Wohnraum!
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 698](#)
12. Ersatzneubau der Niddabrücke, Bauwerk BW B 007 (010 d), Fußgängerbrücke zum Strandbad Eschersheim
hier: Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 185](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 08.11.2018, [NR 689](#)
13. Erhaltungssatzung Nr. 49 - Frankfurt am Main - Westend III
hier: Einstellung des Erhaltungssatzungsverfahrens
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 186](#)
14. Erhaltungssatzung Nr. 54 - Frankfurt am Main - Altstadt/Innenstadt
hier: Einstellung des Erhaltungssatzungsverfahrens
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 187](#)
15. Kooperative Gesamtschule (KGS) Niederrad - Provisorium Im Mainfeld
hier: Überschreitung der Gesamtkosten nach § 28 GemHVO
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 189](#)
16. Neubau der Unterkunft für das Friedhofspersonal auf dem Hauptfriedhof
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 190](#)
17. Mehrkostenvorlage Ersatzneubau der Straßenbrücke (Durchlass) über den Luderbach/Kennedyallee - Bauwerk BW 038
Vortrag des Magistrats vom 29.10.2018, [M 192](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 08.11.2018, [NR 690](#)
18. Bebauungsplan Nr. 702 Ä2 - Bankenviertel - zwischen Taunusanlage und Goethestraße - 2. Änderung
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB a. F. i. V. m. § 245c (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 29.10.2018, [M 197](#)
19. Bebauungsplan Nr. 925 - Hanauer Landstraße/westlich Launhardtstraße
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 204](#)
20. Kinderzentrum Im Wörth (KT 140), 60433 Frankfurt am Main - Eschersheim, Im Wörth 14
hier: Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 208](#)

21. Bebauungsplan Nr. 904 -
Nördlich Kollwitzstraße
hier: Einstellung des Verfahrens
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
M 210
22. Bebauungsplan Nr. 923 -
Nordwestlich Auf der Steinern Straße
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018,
M 211
23. Ernst-May-Viertel
Vorbereitende Untersuchungen für eine
städtebauliche Entwicklungsmaßnahme
zwischen Huthpark, Hauptfriedhof und
Günthersburgpark gemäß § 165 (4) BauGB
hier: Sachstandsbericht über den Stand der
vorbereitenden Untersuchungen
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, B 295
24. Genossenschaftliches Wohnen auf dem
Naxos-Gelände - Ein Gewinn für Frankfurt
oder nur städtische Zuschüsse für bestimmte
Wählergruppen?
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, B 296
25. Hessencenter im Einvernehmen mit Stadt-
teilen, Region und Klimaschutz weiterent-
wickeln
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, B 297
26. Villa Meister als Bestandteil Frankfurter
Industriekultur und Bereicherung der Lebens-
qualität erwerben
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, B 298
27. Paradieshof
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 318
28. Sanierung oder Neubau der Städtischen
Bühnen Frankfurt (SBF)
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 323
29. Quartiersgarage für die Riedwiese/das Gebiet
am Oberschelder Weg
Bericht des Magistrats vom 01.10.2018, B 330
30. Verkehrskollaps auf der Westerbachstraße
verhindern
Bericht des Magistrats vom 08.10.2018, B 333
31. Ergänzung Bebauungsplan Nr. 856
Bericht des Magistrats vom 08.10.2018, B 335
32. Einhausung A 661
Anregung des OBR 4 vom 05.06.2018,
OA 278
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 13.08.2018,
OA 287
33. Wohnen und öffentlichen Gemeinbedarf
ausreichend bei der Neubebauung des FAZ
Geländes berücksichtigen und sichern
Anregung des OBR 1 vom 18.09.2018,
OA 301
34. Bebauungsplan Nr. 861 -
Nördlich Am Stockborn
Anregung des OBR 8 vom 25.10.2018,
OA 316

35. Bebauungsplan Nr. 921 -
Gewerbegebiet - südlich Wilhelmsbader Weg
Anregung des OBR 11 vom 29.10.2018,
OA 323

36. Unterstützung der Berufe der Zukunft
Anregung der KAV vom 05.06.2018, K 95

Holger Tschierschke
Ausschussvorsitzender

Verkehrsausschuss

Einladung zur 26. Sitzung des Verkehrsausschusses
am

Dienstag, dem 4. Dezember 2018, 17.00 Uhr,
Rathaus-Südbau, Bethmannstraße 3,
3. Obergeschoss, Sitzungssaal 307
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift
(25. Sitzung vom 30.10.2018)
4. Bürgerinnen- und Bügerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger
zu Punkten der Tagesordnung)
5. Bericht des Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Freie Gehwege in allen Stadtteilen
Anfrage der FRANKFURTER vom
19.07.2018, A 375
- 6.2 Produktbereich: 16 Nahverkehr und
ÖPNV
Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer
Bereich)
Transparente Verfahren und überlegtes
Handeln bei der Festlegung von ÖPNV-
Tarifangeboten
Etatantrag der CDU, der SPD und der
GRÜNEN vom 16.03.2018, E 21
- 6.3 Tempo 30 nachts auf ausgewählten Haupt-
verkehrsstraßen
Bericht des Magistrats vom 23.02.2018, B 48
- 6.4 Berger Straße in die Tempo-30-Zone
integrieren
Bericht des Magistrats vom 05.03.2018, B 62
- 6.5 Ausbau des ÖPNV: Standortsuche für einen
weiteren VGF-Betriebshof
Bericht des Magistrats vom 16.03.2018, B 93
7. Entwurf Haushalt 2019
mit Finanzplanung und eingearbeitetem
Investitionsprogramm 2019 - 2022
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018,
M 199
8. E-Busse auf besonders belasteten Straßen
einsetzen
Antrag der BFF vom 11.10.2018, NR 674

9. Autofreier Sonntag geht in Paris, Brüssel, Prag - in Frankfurt nicht?
Antrag der FRANKFURTER vom 16.10.2018, [NR 675](#)
10. Radwege von Bürgersteigen und Straßen farblich absetzen
Antrag der BFF vom 22.10.2018, [NR 680](#)
11. Kreative Lösung für die Friedberger Landstraße finden
Antrag der FDP vom 25.10.2018, [NR 684](#)
12. Light design vom Feinsten oder schlichte Armleuchterei?
Antrag der FRANKFURTER vom 28.10.2018, [NR 686](#)
13. Erweiterung der Buslinien 81/82 in der dunklen Jahreshälfte
Antrag der FRANKFURTER vom 13.11.2018, [NR 696](#)
14. Förderprogramm zur Anschaffung von in Frankfurt genutzten Lastenrädern
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 697](#)
15. Parkhäuser zu Wohnraum!
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 698](#)
16. Verkehrswende jetzt!
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, [NR 699](#)
17. Ausbau Textorstraße zwischen Brückenstraße und Darmstädter Landstraße sowie KP Heisterstraße/Siemensstraße
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 20.04.2018, [M 76](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 09.08.2018, [NR 629](#)
18. Planung von zwei zusätzlichen ebenerdigen und barrierefreien Querungsmöglichkeiten für Fuß- und Radverkehr über die Eschersheimer Landstraße
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 184](#)
19. Ersatzneubau der Niddabrücke, Bauwerk BW B 007 (010 d), Fußgängerbrücke zum Strandbad Eschersheim
hier: Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 19.10.2018, [M 185](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 08.11.2018, [NR 689](#)
20. Mehrkostenvorlage Ersatzneubau der Straßenbrücke (Durchlass) über den Luderbach/Kennedyallee - Bauwerk BW 038
Vortrag des Magistrats vom 29.10.2018, [M 192](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 08.11.2018, [NR 690](#)
21. Kreisverkehr Oppenheimer Landstraße/Holbeinstraße/Burnitzstraße/Hedderichstraße/Nell Breuning Straße
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 207](#)
22. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH (Linienbündel C)
Vortrag des Magistrats vom 12.11.2018, [M 209](#)
23. Ängsten der Anwohner entgegenzutreten - „Am Eschbachtal“ autofrei planen!
Bericht des Magistrats vom 06.08.2018, [B 238](#)
hierzu: Antrag der FRANKFURTER vom 23.10.2018, [NR 682](#)
24. Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich in der Innenstadt
Bericht des Magistrats vom 10.08.2018, [B 253](#)
25. Verkehrskonzept für Goldstein
Bericht des Magistrats vom 03.09.2018, [B 280](#)
26. Radroute Mörfelder Landstraße zwischen Otto-Fleck-Schneise und Flughafenstraße
Bericht des Magistrats vom 07.09.2018, [B 291](#)
27. Schienenersatzverkehr während des S 6-Ausbaus
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, [B 299](#)
28. Sanierung der Schwarzwaldstraße von der Kennedyallee bis zur Rennbahnstraße
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, [B 300](#)
29. Vorrangig Einführung von E-Bussen in stark belasteten Gewerbegebieten und Einfahrtsstraßen mit hoher Pendlerdichte
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 302](#)
30. Mehr Mobilität für Menschen mit kognitiven Einschränkungen
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 306](#)
31. Quartiersgarage für die Riedwiese/das Gebiet am Oberschelder Weg
Bericht des Magistrats vom 01.10.2018, [B 330](#)
32. Verkehrskollaps auf der Westerbachstraße verhindern
Bericht des Magistrats vom 08.10.2018, [B 333](#)
33. Kein Wegfall von Fahrten der Tram-Linie 18
Bericht des Magistrats vom 08.10.2018, [B 334](#)
34. Bahnunterführung Wehrstraße
Bericht des Magistrats vom 08.10.2018, [B 336](#)
35. Aufforstung des Parkplatzes „Isenburger Schneise“ endlich beginnen
Anregung des OBR 5 vom 04.05.2018, [OA 253](#)
36. Ersatz des schienengleichen Bahnübergangs am Berkersheimer Bahnhof im Zuge des S 6-Ausbaus
Anregung des OBR 14 vom 04.06.2018, [OA 271](#)
37. Ersatz des schienengleichen Bahnübergangs am Berkersheimer Bahnhof/Brückenbauwerk
Anregung des OBR 14 vom 04.06.2018, [OA 272](#)
38. Einhausung A 661
Anregung des OBR 4 vom 05.06.2018, [OA 278](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 13.08.2018, [OA 287](#)
39. Zu schnelles Fahren im Bereich der Battonnstraße östlich der Kurt-Schumacher-Straße
Anregung des OBR 1 vom 18.09.2018, [OA 302](#)

- | | |
|--|---|
| <p>40. Radweglücken schließen
hier: Friedberger Tor - Konrad-Adenauer-Straße - Konstablerwache - Kurt-Schumacher-Straße
Anregung des OBR 1 vom 18.09.2018, OA 309</p> <p>41. Fußgängerüberwege für Kinder auch in Tempo-30-Zonen!
Anregung des OBR 1 vom 18.09.2018, OA 311</p> <p>42. Ersatz der Fußgängerbrücke am Berkersheimer Bahnhof
Anregung des OBR 14 vom 22.10.2018, OA 314</p> <p>43. Unmittelbares Einleiten eines Planfeststellungsverfahrens für die Abbiegespur auf der B 521 auf die A 661 in Richtung Bad Homburg
Anregung des OBR 10 vom 23.10.2018, OA 319</p> <p>44. Schadstoffmessstation für den Erlenbruch
Anregung des OBR 11 vom 29.10.2018, OA 324</p> <p>45. Luft zum Atmen am Erlenbruch
Anregung des OBR 11 vom 29.10.2018, OA 325</p> <p>46. Personelle Ausstattung der Verkehrsüberwachung stark verbessern, Bewohnerparkgebiete ausweiten
Anregung des OBR 1 vom 30.10.2018, OA 329</p> <p>47. Bahnübergang Welscher Weg
Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018, OA 331</p> <p>48. Zwei Fahrtrichtungen in der August-Schanz-Straße (Bereich Haus-Nr. 60 - 64)
Anregung der KAV vom 23.10.2018, K 111</p> <p>49. Frankfurt am Main für Elektrofahrzeuge attraktiver machen
Anregung der KAV vom 23.10.2018, K 112</p> <p>50. Gasautos für eine reinere Luft in Frankfurt am Main
Anregung der KAV vom 23.10.2018, K 113</p> <p>51. Reduzierung des Autoverkehrs am Wochenende - II
Anregung der KAV vom 23.10.2018, K 117</p> | <p>2. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 30.10.2018)</p> <p>3. Berichte der Dezernenten</p> <p>4. Bürgerinnen- und Bügerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)</p> <p>5. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, M 199</p> <p>6. Recht auf körperliche Selbstbestimmung!
Antrag der LINKE. vom 22.03.2018, NR 542</p> <p>7. Bezug von Strom aus erneuerbaren Quellen: Vorbild Stadt Frankfurt am Main
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 18.10.2018, NR 677</p> <p>8. Fernwärme für den Frankfurter Zoo
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 22.10.2018, NR 678</p> <p>9. „Reinheitsgebot“ für Apfelwein auf dem Frankfurter Weihnachtsmarkt
Antrag der FRAKTION vom 24.10.2018, NR 685</p> <p>10. Erforderliche Modernisierung des Heizkraftwerks West der Mainova
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 08.11.2018, NR 693</p> <p>11. Bebauungsplan Nr. 925 - Hanauer Landstraße/westlich Launhardtstraße
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, M 204</p> <p>12. Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich in der Innenstadt
Bericht des Magistrats vom 10.08.2018, B 253</p> <p>13. Digital Hub: Ausbau der digitalen Infrastruktur; Stärkung von Attraktivität, Image und Bekanntheit der „digitalen Metropole“ Frankfurt/Rhein Main
Bericht des Magistrats vom 03.09.2018, B 279
hierzu: Antrag der FDP vom 24.10.2018, NR 683</p> <p>14. Hessencenter im Einvernehmen mit Stadtteilen, Region und Klimaschutz weiterentwickeln
Bericht des Magistrats vom 17.09.2018, B 297</p> <p>15. Arbeitsfähigkeit der Beratungsstelle pro familia erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 303</p> <p>16. Bebauungsplan Nr. 921 - Gewerbegebiet - südlich Wilhelmsbader Weg
Anregung des OBR 11 vom 29.10.2018, OA 323</p> <p>17. Wiederverwendbare Kaffeebecher/Pfandsystem „cup2gether“ auf den Ortsbezirk 1 ausweiten
Anregung des OBR 1 vom 30.10.2018, OA 327</p> |
|--|---|

Wolfgang Siefert
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Wirtschaft und Frauen

Einladung zur 26. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Frauen am

Dienstag, dem 4. Dezember 2018, 18.00 Uhr,
Industrie- und Handelskammer Frankfurt
am Main, Börsenplatz 4, Plenarsaal (2. OG)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung

18. Kohlekraftwerk der Mainova vor 2030 abschalten!
Anregung der KAV vom 16.01.2018, [K 72](#)
19. Unterstützung der Berufe der Zukunft
Anregung der KAV vom 05.06.2018, [K 95](#)
20. Frankfurt am Main für Elektrofahrzeuge attraktiver machen
Anregung der KAV vom 23.10.2018, [K 112](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Studienreise

Uwe Paulsen
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Einladung zur 26. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am

Donnerstag, dem 6. Dezember 2018,
17.00 Uhr, Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 01.11.2018)
4. Unerledigte Drucksachen
- 4.1 Wie digital sind Frankfurts Pflegeeinrichtungen?
Anfrage der FDP vom 23.07.2018, [A 376](#)
5. Berichte der Dezernenten
6. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
7. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, [M 199](#)
8. Recht auf körperliche Selbstbestimmung!
Antrag der LINKE. vom 22.03.2018, [NR 542](#)
9. Asyl-Zuzugsstopp in Frankfurt dringend geboten!
Antrag der BFF vom 10.09.2018, [NR 644](#)
10. Eine Servicestelle mit einem integrierten Notfall-Angebot soll Müttern helfen und Hebammen entlasten
Antrag der FDP vom 19.09.2018, [NR 656](#)
11. „Aktive Nachbarschaft“ ausbauen - Quartiersmanagement für Eckenheim
Antrag der LINKE. vom 27.09.2018, [NR 664](#)

12. Aufklärung bei der Anmietung von Hotels durch die Stadt Frankfurt erforderlich!
Antrag der BFF vom 22.10.2018, [NR 679](#)
13. Ernennung und Entpflichtung von Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten
hier: Ernennung einer Sozialbezirksvorsteherin und Entpflichtung einer Sozialpflegerin
Vortrag des Magistrats vom 15.10.2018, [M 182](#)
14. „Kein Täter werden“ - Prävention und Therapie statt Strafe
Bericht des Magistrats vom 04.05.2018, [B 120](#)
15. „Schwer-in-Ordnung-Ausweis“ einführen
Bericht des Magistrats vom 25.06.2018, [B 192](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 12.09.2018, [NR 648](#)
16. Saubere Gewässer in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 307](#)
17. Frankfurt-Pass weiterentwickeln
Bericht des Magistrats vom 02.11.2018, [B 354](#)
18. Befristung der Arbeitsverhältnisse im „Quartiersmanagement“
Anregung des OBR 8 vom 25.10.2018, [OA 317](#)
19. Informationsverbreitung zum Vitamin-D-Mangel
Anregung der KAV vom 23.10.2018, [K 115](#)
20. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zur Frage der Rechenschaftsberichte beim Ring Politischer Jugend (RPJ) gemäß Antrag der FRAKTION vom 10.06.2018, [NR 603](#)

Dr. Renate Wolter-Brandecker
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit

Einladung zur 26. Sitzung des Ausschusses für Recht, Verwaltung und Sicherheit am

Montag, dem 10. Dezember 2018, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (25. Sitzung vom 05.11.2018)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Wo ist „In aller Herren Länder“?
Anfrage der LINKE. vom 09.07.2018, [A 372](#)
- 3.2 Informationsfreiheitssetzung für Frankfurt
Anfrage der FDP vom 20.07.2018, [A 374](#)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernenten

- | | |
|---|---|
| <p>6. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, M 199</p> <p>7. Stellenplan 2019
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, M 205</p> <p>8. Wahlamt: Gravierende Fehler bei der Wahl sind nicht hinnehmbar
Antrag der FDP vom 08.11.2018, NR 691
hierzu: Antrag der AfD vom 15.11.2018, NR 702</p> <p>9. Zuständigkeiten für Wahlen neu regeln
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, NR 700</p> <p>10. Kein langes Warten in der Kälte
Antrag der LINKE. vom 13.11.2018, NR 701</p> <p>11. Wiederwahl einer Schiedsperson für den Bezirk 16 (Bergen-Enkheim)
Vortrag des Magistrats vom 02.11.2018, M 203</p> <p>12. E-Government-Strategie der Stadt Frankfurt am Main
Bericht des Magistrats vom 07.09.2018, B 292</p> <p>13. Arbeitsfähigkeit der Beratungsstelle pro familia erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 303</p> <p>14. Die Servicenummer 115 bekannter und damit effizienter machen
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 305</p> <p>15. Wildtierverschützung in gastierenden Zirkusbetrieben
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 309</p> <p>16. Effektives Info-Angebot der Ausländerbehörde
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 310</p> | <p>17. Sicherheitsmaßnahmen bei öffentlichen Veranstaltungen
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, B 325</p> <p>18. Sinn und Zweck der Frankfurter Botschaft in Berlin
Bericht des Magistrats vom 15.10.2018, B 339</p> <p>19. Die Digitalisierung weiter vorantreiben
Bericht des Magistrats vom 02.11.2018, B 350</p> <p>20. Controlling des Personalwachstums
Bericht des Magistrats vom 02.11.2018, B 353</p> <p>21. Frankfurt für mehr Geschlechtergerechtigkeit - Männern Care-Work ermöglichen!
Bericht des Magistrats vom 12.11.2018, B 358</p> <p>22. Sportgelände des FFV Sportfreunde 04 e.V. („Die Speuzer“) endlich dem Bezirk 146 (Gallus) zuschlagen
Anregung des OBR 1 vom 18.09.2018, OA 310</p> <p>23. Stellenplan: Unbefristete Stelle eines technischen Assistenten an der Otto-Hahn-Schule durch eine externe Stellenausschreibung schaffen
Anregung des OBR 15 vom 26.10.2018, OA 320</p> <p>24. Keine Streichung der Stellenneuschaffungen der Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 08.05.2018, K 88</p> <p>25. Gasautos für eine reinere Luft in Frankfurt am Main
Anregung der KAV vom 23.10.2018, K 113</p> <p>26. Mängelmelder attraktiver machen
Anregung der KAV vom 23.10.2018, K 116</p> |
|---|---|

Ursula Busch
Ausschussvorsitzende

Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 3 am
Donnerstag, dem 29. November 2018,
19.30 Uhr, Gehörlosen- und Schwerhörigen
zentrum, Rothschildallee 16 a, Saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 24.01.2019 um 19.30 Uhr im Haus der Volksarbeit, Eschenheimer Anlage 21, Walter-Dirks-Saal (3. Stock), statt.
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 25.10.2018)

- 3.1 Feststellung der Tagesordnung
- 3.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 4.1 Autonome Essensversorgung der IGS Nordend als Pilotprojekt

Anregung an den Magistrat:

- 4.2 Kinderkrippe Die sieben Zwerge erhalten

Auskunftsersuchen:

- 4.3 Nachfrage Schülerzahlen Merianschule
- 4.4 Geplanter Erweiterungsbau des Bürgerhospitals

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 5.1 Haushalt 2019
Milieuschutz für das Nordend:
Zusätzliche Personalstellen für die Durchsetzung der Milieuschutzsatzungen
- 5.2 Haushalt 2019
Haushaltsmittel für die Ausübung des Vorkaufsrechts
- 5.3 Haushalt 2019
Milieuschutz für das Nordend:
Aufstockung der Haushaltsmittel zur Ausübung des Vorkaufsrechts
- 5.4 Haushalt 2019
Neugestaltung der Rasenflächen auf dem Friedberger Platz
- 5.5 Haushalt 2019
Spielplatzbetreuung auf dem Merianplatz
- 5.6 Haushalt 2019
Temporäre Spielstraße am Heideplatz
- 5.7 Haushalt 2019
Förderung des Radverkehrs, Radspur-Lückenschluss Friedberger Landstraße
- 5.8 Haushalt 2019
Bereitstellung von ausreichend finanziellen Mitteln für die Stadtpolizei
- 5.9 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung
Zusätzliche Personalstellen für die Verkehrsüberwachung

Vortrag des Magistrats:

- 6. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

- 7. Ampelregelung Friedberger Platz

- 8. Rahmenplanung Elektromobilität
- 9. Parken Hallgartenstraße Nr. 61 ff
- 10. Cortenstahl-Einfassung auf dem Friedberger Platz fortsetzen
- 11. Endlich Maßnahmen zur Entlastung der Friedberger Landstraße umsetzen
- 12. Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner bei der Genehmigung von Außengastronomieflächen nicht vergessen
- 13. Endlich das Nordend in allen städtischen Ämtern als Stadtteil aufnehmen
- 14. Straßenbaumaßnahmen zum Einbau von Niederflurglascontainern nutzen
- 15. Anwohnerbeschwerden über Lärm und Müll am Matthias-Beltz-Platz
- 16. Anwohner am Matthias-Beltz-Platz entlasten
- 17. Durchsetzung der Vorgartensatzung (vom 24.02.1977, in der Fassung vom 22.02.1979)
- 18. Glauburgbunker - Status der Planungen und Genehmigungen
- 19. Erstellung einer „Hinterhofsatzung“ für Frankfurt
- 20. Grüne Hinterhöfe im Nordend schützen - Datenerhebung
- 21. Angaben zu Hinterhofbebauungen im Nordend
- 22. Nachfrage: Wem gehört das Innovationsviertel?
- 23. Endlich wirksam „to go-Verpackungen“ einschränken
- 24. 500 unterirdische Parkplätze - Parkchaos eindämmen
- 25. Radverkehr im Günthersburgpark: Lückenschluss Weidenbornstraße
- 26. Radverkehrsplanung für das Nordend vorlegen
- 27. Planung Radwege in der Friedberger Landstraße
- 28. Fahrradstellplätze Keplerstraße
- 29. Rot-Blitzen an zwei Ampelanlagen
- 30. Einmündung der Lenastraße in die Koselstraße sicherer machen
- 31. Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?
- 32. Wohnortnahe Elektroladestationen
- 33. Parkplätze vor der Burgstraße 27 - 29
- 34. Glascontainer für den Friedberger Platz
- 35. Schaukästen im Nordend modernisieren und digitalisieren
- 36. Adaptive LED-Straßenbeleuchtung im Nordend

Antrag:

- 37. E-Busse auf besonders belasteten Straßen einsetzen

Vorträge des Magistrats:

- 38. Verwendung von Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds der Stadt Frankfurt am Main für Gebiete der Städtebauförderung und kommunale Stadterneuerungsgebiete - Richtlinien für eine Mittelverwendung und -vergabe
- 39. Integrierter Schulentwicklungsplan der Stadt Frankfurt am Main
Fortschreibung 2017 - 2023

Berichte des Magistrats:

- 40. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main
- 41. Ein Notfalltelefon für Mütter ohne Wochenbettbetreuung
- 42. Abwässer der Krankenhäuser in Frankfurt
- 43. Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen hier: Berichtsjahr 2015
- 44. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
- 45. Welchen Stellenwert hat das Thema Gesundheit an den Schulen in Frankfurt?
- 46. Genauere Aufschlüsselung von Schulplatzangebot und -nachfrage
- 47. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen: Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten
- 48. Wann und wie geht es mit Bewohnerparken in Frankfurt weiter?
- 49. Mangelhafte Postversorgung im Nordend und Aufforderung an die Deutsche Post AG, ein Konzept für Postfilialen und Post-Partnershops vorzustellen
- 50. Genossenschaftliches Wohnen auf dem Naxos-Gelände - Ein Gewinn für Frankfurt oder nur städtische Zuschüsse für bestimmte Wählergruppen?
- 51. Saubere Gewässer in Frankfurt
- 52. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil

Anregung:

- 53. Radweglücken schließen
hier: Friedberger Tor - Konrad-Adenauer-Straße - Konstablerwache - Kurt-Schumacher-Straße

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 54. Zukunft des Glauburgbunkers
- 55.1 Erhaltungssatzungen Milieuschutz für das Nordend - Notwendige Ergänzungen neu prüfen
- 55.2 Milieuschutzsatzung für das gesamte Nordend

- 55.3 Ergänzung der Milieuschutzsatzung Nordend Mitte – Erhaltungssatzung Nr. 50
- 55.4 Milieuschutz für privates Kleingewerbe?
- 55.5 Leer stehende Häuser - was hat der Magistrat versucht?
- 55.6 Maximal 100 Quadratmeter für die Zusammenlegung von Wohnungen in Milieuschutzgebieten
- 55.7 Information über Milieuschutzsatzung
- 56. Areal des Evangelischen Regionalverbandes für den Stadtteil öffnen
- 57. Hundenausläufflächen schaffen - für ein hundefreundliches Nordend

Vorträge des Magistrats:

- 58. Neubau der Unterkunft für das Friedhofspersonal auf dem Hauptfriedhof
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
- 59. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen
hier: Mehrkostenvorlage

TAGESORDNUNG II**Neue Vorlagen:**

Anträge:

1. Nächtliche Tempo-30-Zonen für stark befahrene Straßen
2. Ampel am Fußgängerüberweg Nibelungenallee/Nordendstraße
3. Fahrradweg Alleenring vor der Deutschen Nationalbibliothek
4. Parkhaus der Deutschen Nationalbibliothek nutzen
5. Naturlehrpfad auf dem Hauptfriedhof einrichten
6. Baumpflanzung in der Burgstraße
7. Zebrastreifen in der Burgstraße - mehr Sicherheit für Fußgänger
8. Baumaßnahmen Heidestraße 41
9. Fahrradstellplätze Wolfgangstraße
10. Vorkaufsrecht Immobilie Marschnerstraße
11. Sichtschutz für das Pissoir im Holzhauspark
12. Einladung Verkehrsdezernent Klaus Oesterling

Berichte des Magistrats:

13. Schulbau beschleunigen
14. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
15. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2017
16. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2018
17. Erhaltungssatzungen endlich umsetzen

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Tausch der Grundstücke Gemarkung Heddernheim, Flur 10, Flurstück 23/34, Gemarkung Frankfurt, Bezirk 23, Flur 346, Flurstück 19/4, Gemarkung Nied, Flur 27, Flurstück 1975/21 gegen Gemarkung Berkersheim, Flur 16, Flurstück 101/6

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

2. Benennung einer Ortsgerichtsschöffin/eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main I, II, III, IV, Va, Vb (Mitte)

Karin Guder
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 6 - Frankfurter Westen (Goldstein - Griesheim - Höchst - Nied - Schwanheim - Sindlingen - Sossenheim - Unterliederbach - Zeilsheim)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 6 - Frankfurter Westen am

Dienstag, dem 4. Dezember 2018, 17.00 Uhr,
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Frankfurt-Höchst, Bolongarostraße 110,
Gemeindesaal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Müllentleerung im Frankfurter Westen
Vertreterinnen und Vertreter der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) werden über die Müllentleerung im Frankfurter Westen unter Berücksichtigung der Regelungen der Unfallverhütung berichten und dabei auch auf die Schwierigkeiten mit den engen Gassen und Straßen der Höchster Altstadt eingehen. Sie werden anschließend für die Beantwortung der Fragen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder zur Verfügung stehen.
- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Angelegenheiten des Amtes für Straßenbau und Erschließung

2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 22.01.2019 um 17.00 Uhr in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Frankfurt-Höchst, Bolongarostraße 110, Gemeindesaal, statt.

3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 23.10.2018)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Grundschulen in Unterliederbach
- 5.2 Aktionsplan Schule
- 5.3 Sport- und Kulturhalle Unterliederbach
- 5.4 Sossenheim: Festen Zaun für die Sportanlage der SG Sossenheim installieren
- 5.5 Höchst: Soziale Situation in der Bruno-Asch-Anlage überprüfen lassen

Auskunftsersuchen:

- 5.6 Höchst/Unterliederbach: Kampagne #cleanffm in der Königsteiner Straße
- 5.7 Friedrich-List-Schule in Nied: Schaffen von Hortplätzen/Schritte zur Schule mit Ganztagsangeboten
- 5.8 Unterliederbach: Sport- und Kulturhalle
- 5.9 Schwanheim: Stadtbücherei Schwanheim

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Höchst: Poller in der Storchgasse vorne - Mülltonnen selbst vorstellen
7. Haus des Vereinsrings Unterliederbach
8. Parkbeschränkung von Fahrzeugen über 2,8 Tonnen in Wohngebieten

Anregung:

9. Sportgelände des FFV Sportfreunde 04 e. V. („Die Speuzer“) endlich dem Bezirk 146 (Gallus) zuschlagen

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 10.1 Haushalt 2019
Henriette-Fürth-Straße in das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ aufnehmen oder Mittel für eine hauptamtliche Kraft für den Bewohnertreff in der Henriette-Fürth-Straße bereitstellen
- 10.2 Haushalt 2019
Griesheim: Instandsetzung der Berthold-Otto-Schule
- 10.3 Haushalt 2019
Höchst: Ausreichende Mittel für den Neubau der Paul-Ehrlich-Schule in den Haushalt einstellen

- 10.4 Haushalt 2019
Höchst: Ausreichende Mittel für den Erweiterungsbau an der Robert-Blum-Schule in den Haushalt einstellen
- 10.5 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Höchst: Brüningbrunnen
- 10.6 Haushalt 2019
Nied: Mittel für die Renovierung und Erweiterung der Friedrich-List-Schule in den Haushalt einstellen
- 10.7 Haushalt 2019
Nied: Trimm-dich-Pfad an der Nidda
- 10.8 Haushalt 2019
Sossenheim: Umbau der Ampelanlagen in der Siegener Straße
- 10.9 Haushalt 2019
Sossenheim: Mittel für die Sossheimer Stadtteil-Oper der Henri-Dunant-Schule in den Haushalt einstellen
- 10.10 Haushalt 2019
Unterliederbach: Neubau der Walter-Kolb-Schule
- 10.11 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Unterliederbach: Unterflurglascontainer in der Königsteiner Straße
- 10.12 Haushalt 2019
Mehr Personal für die Kontrolle des Verkehrs
- 10.13 Haushalt 2019
Deutlich mehr Geld für Personal zur Verkehrsüberwachung einstellen
- 10.14 Haushalt 2019
Erstellung eines Konzepts für den ruhenden Verkehr in den großen Siedlungen des Frankfurter Westens
- Vortrag des Magistrats:
11. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
- Anträge:
12. Sossenheim: Verkehrssicherheit in der Westerbachstraße erhöhen
13. Sossenheim: Verkehrsberuhigten Bereich im Mombacher Weg einrichten
14. Sossenheim: Wie wird der Autoverkehr während der Bauphase des Kreisverkehrs geregelt?
15. Sossenheim: Weg beleuchten
- 16.1 Parksituation um die Fraport-Arena
- 16.2 Unterliederbach/Sindlingen: Parkraumkonzept Jahrhunderthalle
17. Carsharing-Station in der Parkstadt
18. Unterliederbach: Carsharing-Stationen besser im Stadtteil verteilen
19. Unterliederbach: Einrichtungsverkehr auf einem Teilstück der Gotenstraße
20. Unterliederbach: Pläne für die Sport- und Kulturhalle vor Ort besprechen
21. Findlinge zum Schutz der Bäumen
22. Schülerzahlen in Unterliederbach
23. Schulcontainer in der Parkstadt
24. Bäderkonzept 2025
25. Unterliederbach: Netzausbau für Internet im Lindenviertel
26. Straßenbahnlinie 21
27. Ortsbezirk 6: Busverkehr im Frankfurter Westen
28. Wartehäuschen an Haltestellen mit Verbund-sicherheitsglas ausstatten
29. Frankfurter Westen: Zugeparkte Fuß- und Radwege
30. Einsatz von „Blitzattrappen“ zur Erhöhung der Verkehrssicherheit prüfen
31. Nied und Zeilsheim: Geschwindigkeitskontrollen durch Blitzanhänger fortsetzen
32. Realisierung der Koalitionsvereinbarung bezüglich des geförderten Wohnungsbaus
33. Grundstückseigentum des Bundes im Ortsbezirk 6
34. Frankfurter Westen: Sperrmüllpolitik insgesamt überdenken - weitere Nachfragen
35. Deckel von Müllbehältern müssen auch für ältere und schwächere Menschen handhabbar sein - weitere Nachfragen
36. Nutzung von KATWARN durch die Branddirektion bei der Störfallwarnung
37. Goldstein: Waldfriedhof
38. Griesheim: Verkehrssituation Obere Rützelstraße/Am Gemeindegarten/Fabriciusstraße
39. Radweg entlang der Nidda zwischen Griesheim und Rödelheim sicherer machen: Brücken an der Nidda bei der S-Bahn-Brücke Rödelheim und am Westkreuz Frankfurt sollten nicht so niedrig bleiben
40. Griesheim: Baustelle auf der Nordseite der Omegabrücke
41. Querungshilfe in der Zuckschwerdtstraße
- 42.1 Robert-Bunsen-Straße
- 42.2 Höchst: Verkehrsberuhigung in der Robert-Bunsen-Straße
43. Höchst: Fahrradschutzstreifen in der Leverkusener Straße/Ecke Bolongarstraße
44. Nied: U 5 vom Römerhof weiter nach Nied fahren lassen

45. Nied: Reduzierung der Geschwindigkeiten im Bereich der Straße Neumarkt
46. Nied: Mehr „Grün“ auf dem Platz der Therese-Herger-Anlage
47. Widerrechtliches Parken auf der roten Markierung in der Rheinlandstraße
48. Versetztes Parken in der Rheinlandstraße
49. Schwanheim: Minna-Specht-Schule
50. Schwanheim: Alter Friedhof
51. Sindlingen: Ausfahrt aus der Edenkobener Straße in die Sindlinger Bahnstraße durch Verkehrsspiegel entschärfen
52. Sindlingen: Spielgerät für den Spielplatz Feierabendweg
53. Sindlingen: Sinnvolle, wohnungsnah Zuordnung der Wählerinnen und Wähler zu den Wahllokalen 601-01/Meisterschule und 601-02/kath. Gemeindehaus bereits zur Europawahl 2019 dringend erforderlich

Vorträge des Magistrats:

54. Anmietung von Räumlichkeiten in der Liegenschaft Antoniterstraße 13/Dalbergstraße 14/ Leverkusener Straße 20, 65929 Frankfurt am Main für das Stadtschulamt
55. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH (Linienbündel C)
56. Neubauvorhaben Wilhelm-Fay-Straße 9 (Sossenheim)
hier: Baumfällvorlage
57. Neubauvorhaben Wilhelm-Fay-Straße o. Nr. (Zenium Rechenzentrum)
hier: Baumfällvorlage
58. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen
hier: Mehrkostenvorlage

Berichte des Magistrats:

59. a) Gute Mobilität mit weniger Schadstoffemissionen und Lärm: Mehr Tempo bei der Verbreitung der E Mobilität in Frankfurt
b) Elektro-Offensive für den Frankfurter Westen
60. Schulbau beschleunigen
61. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
62. Sossenheim: Wie plant der Magistrat die Verkehrssituation in der Westerbachstraße (im Bereich der Wilhelm-Fay-Straße) zu verbessern?
63. Westumgehung Unterliederbach
64. Flächendeckend Müllcontainer an Grillplätzen aufstellen
65. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2017

66. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2018
67. Sossenheim: Die Gewerbegebiete „Wilhelm-Fay-Straße“ und „Gaugrafenstraße“ endlich an die Autobahn anbinden

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Neujahrsempfang

Neue Vorlagen:

Antrag:

2. Benennung einer Ortsgerichtsvorsteherin/ eines Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Frankfurt am Main VIa (Goldstein, Griesheim, Nied, Schwanheim)

Susanne Serke
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 8 (Heddernheim - Niederursel - Nordweststadt)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 8 am

Donnerstag, dem 29. November 2018,
20.00 Uhr, Bürgerhaus Nordweststadt
(SAALBAU Titus Forum), Walter-Möller-Platz/
Nidaforum 2

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 24.01.2019 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Nordweststadt (SAALBAU Titus Forum), Walter-Möller-Platz/Nidaforum 2, statt.
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 25.10.2018)
4. Stellungnahmen des Magistrats zu Anregungen und Anfragen des Ortsbeirates
5. Mitteilungen Stadtbezirksvorsteher/-innen
6. Ortsbeiratsbudget
- 6.1 Pilotprojekt - Offener Spielzeugschrank im Stiftsgarten

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

7. Verschmutzung im Bereich der Straße An der Sandelmühle
8. Standort der Stadtpolizei im Ortsbezirk 8 einrichten

9. Städtebauliche Neuordnung des Areals Kleines Einkaufszentrum in der Thomas-Mann-Straße
10. Trinkwassergewinnung auch in Frankfurt und für Frankfurt langfristig sichern
11. Bestehende Wohnbaupotentiale schnell nutzen und die Nordweststadt als „Raumstadt“ im Grünen erhalten!
12. Sitzbänke im Martin-Luther-King-Park erneuern
13. Brandschutz in der Nordweststadt verbessern

Vortrag des Magistrats:

14. Bäderkonzept Frankfurt 2025

Haushaltsvorlagen:

Anträge:

- 15.1 Haushalt 2019
Produktgruppen: 16.03 Verkehrsanlagen
16.06 Verkehrseinrichtungen
Verbreiterung des Neumühlenweges
- 15.2 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Unterhaltung von Spielplätzen im Ortsbezirk 8
- 15.3 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft
Sauberkeit verbessern - Einsatz von Parkwächtern im Niddagebiet des Ortsbezirks 8
- 15.4 Haushalt 2019
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -Überwachung
Überwachung des ruhenden Verkehrs im Ortsbezirk 8 verbessern

Vortrag des Magistrats:

16. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022

Neue Vorlagen:

Anträge:

17. Beleuchtung Krautgartenweg
18. Fußgängerquerung Marie-Curie-Straße
19. Fahrradweg in Hedderheimer Landstraße
20. Baumfällmaßnahmen Grundstück Am Stockborn 1 - 7
21. Piktogramm in der Tempo 30-Zone vor der Heinrich-Kromer-Schule
22. Altenwohnanlage am Eduard-Bernstein-Weg
23. Elektronische Anzeige der Abfahrtszeiten von Bussen im Ortsbezirk 8
24. Bauruine Bernadottestraße 57 - was unternimmt die Stiftung Waisenhaus?
25. Überquerungshilfe in der Titusstraße (Ecke Hedderheimer Landstraße)
26. Baustellenverkehr für den S 6-Ausbau

27. Mülleimer und Sitzbank für den Buswarteplatz im Erich-Ollenhauer-Ring (Linie 29)
28. Kleine Grünfläche vor dem Haus Alt-Niederursel 1a
29. Zur Sicherheit auf dem Radweg um den Ollenhauer-Ring: Straßenüberquerungen farblich markieren
30. Mögliches Neubaugebiet beidseits der A5
Offiziell: Ergebnisoffene Untersuchung - Die Wirklichkeit: Flächenankauf

Vorträge des Magistrats:

31. Ersatzneubau der Niddabrücke, Bauwerk BW B 007 (010 d), Fußgängerbrücke zum Strandbad Eschersheim
hier: Mehrkostenvorlage
32. Benennung einer Straße im Ortsbezirk 8 (Heddernheim)

Berichte des Magistrats:

33. Schulbau beschleunigen
34. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
35. Flächendeckend Müllcontainer an Grillplätzen aufstellen
36. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2017
37. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2018

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Ankauf des Grundstücks Gemarkung Niederursel/F., Bezirk 48F, Flur 30, Flurstück 13, Gartenland, Am Schafmist

Klaus Nattrodt
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 29. November 2018,
19.30 Uhr, Begegnungszentrum Ginnheim (Saal), Ginnheimer Landstraße 172 - 174 (Im Innenhof)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Schulentwicklungsplan

Frau Stadträtin Weber, Dezernat XI - Integration und Bildung, wird den aktuellen Schulentwicklungsplan vorstellen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder beantworten.

II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 25.10.2018)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 24.01.2019 um 19.30 Uhr im Haus Saalbau Dornbusch, Eschersheimer Landstraße 248, Clubraum 1 und 2 (Saal), statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 4.1 Wohnungen in der Platensiedlung
- 4.2 Zuschusssituation der Waldorfschule: Termin mit dem Dezernat ermöglichen!

Auskunftsersuchen:

- 4.3 Besseres Konzept für den Nachtverkehr im ÖPNV
- 4.4 Begrünte Schallschutzwände für die S-Bahn-Linie S 6 - Ausbaustrecke

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

5. Integrierter Schulentwicklungsplan der Stadt Frankfurt am Main
Fortschreibung 2017 - 2023

Anträge:

6. Errichtung einer Parcours-Anlage
7. Entwurf zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplans an den Bedarf im Ortsbezirk 9 anpassen
8. Spielzeugkiste für den Spielplatz in der Adalbert-Stifter-Straße
9. Halteverbot im Höhenblick
10. Maßnahmen der Schulwegsicherung in „Alt-Eschersheim“
11. Verkehrskonzept „Alt-Eschersheim“ planen
12. Trennung der Grundschule von der IGS Eschersheim und Neubau an einem anderen Standort?
13. Gedenkort Jüdisches Kinderheim in der Ebersheimstraße
- 14.1 Haushalt 2019
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Einrichtungen der Jugendarbeit
Aufsuchende Jugendarbeit in der Platensiedlung einrichten

- 14.2 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Einen öffentlich nutzbaren Bolzplatz auf dem Gelände des Eschersheimer Freibads anlegen

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 14.3 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Öffentlich nutzbarer Bolzplatz auf dem Gelände des Eschersheimer Freibads
- 14.4 Haushalt 2019
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Aufsuchende Jugendarbeit in der Platensiedlung einrichten
- 14.5 Haushalt 2019
Jugendhilfe und Bildung stärker miteinander verzahnen!

Vorträge des Magistrats:

15. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
16. Planung von zwei zusätzlichen ebenerdigen und barrierefreien Querungsmöglichkeiten für Fuß- und Radverkehr über die Eschersheimer Landstraße
17. Ersatzneubau der Niddabrücke, Bauwerk BW B 007 (010 d), Fußgängerbrücke zum Strandbad Eschersheim
hier: Mehrkostenvorlage
18. Kinderzentrum Im Wörth (KT 140), 60433 Frankfurt am Main - Eschersheim, Im Wörth 14
hier: Mehrkostenvorlage

Anträge:

19. Lärmschutz an der Stadtbahnstrecke an der Kreuzung Dornbusch
20. Verwahrloster Zustand der Unterführung an der U Bahn Station „Hügelstraße“
21. Kreuzung Eschersheimer Landstraße/Hügelstraße stadteinwärts für Radfahrende sicher gestalten
22. Geplanter Überweg Eschersheimer Landstraße/Dornbusch
23. Neuordnung der Parkplätze in der Eckenheimer Landstraße
24. Bahnunterführung Niedwiesenstraße
25. Spielplatz am Birkholzweg
26. Keine Massentransporte durch Alt-Eschersheim und die Zehn Morgenstraße
27. Baustellenauffahrt auf die A 661?

28. Freihalten des Kreuzungsbereichs Lindenring/
Kurahessenstraße

Sonstiger Antrag:

29. Weihnachtsbeleuchtung 2018

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

1. Schulbau beschleunigen
2. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des
Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
3. Kommunale Wohnraumversorgung:
Jahresbericht 2017
4. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2018

Anträge:

5. Undichte Gasleitung an der Eschersheimer Landstraße
6. Linde an der Liegenschaft Eschersheimer Landstraße 599
7. Sollen Teile des Eschersheimer Freibads vermarktet und bebaut werden?
8. Gasbeleuchtung im Dichterviertel
9. Verkehrsaufkommen in der Eschersheimer Landstraße
10. Umbau und Erweiterung der Diesterwegschule
11. Streetworker in der Platensiedlung
12. Aktueller Sachstand „Radfahren gegen die Einbahnstraße“ in der Straße Alt Ginnheim
13. Abfolge der Bauabschnitte beim Ausbau der Main-Weser-Strecke
14. Zu erwartende Belastungen der Nidda durch Main-Weser-Strecke?
15. Brandschutzkonzept für die Bauphase der Main-Weser-Strecke
16. Kostenanteil der Stadt Frankfurt für Ausbau der Main-Weser-Strecke
17. Auswirkungen für benachbarte Sportvereine und Gaststätten beim Ausbau der Main-Weser-Strecke
18. Materiallager für Ausbau der Main-Weser-Strecke

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Benennung einer stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteherin/Schöffin eines stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers/Schöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main IX (Dornbusch, Eschersheim, Ginnheim)

Friedrich Hesse
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 11 (Fechenheim - Riederwald - Seckbach)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 11 am

Montag, dem 3. Dezember 2018, 19.30 Uhr,
Henry und Emma Budge-Stiftung,
Wilhelmshöher Straße 279, Festsaal, 2. OG

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 29.10.2018)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 21.01.2019 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Heilig Geist, Schäfflestraße 19, statt.
4. Aktuelle Viertelstunde

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

5. Erstellung eines Entwicklungskonzepts für eine gemischte, parkähnliche Gestaltung des Platzes an der Orber Straße, ab Cassellastraße, östlicher Teil der Orber Straße
6. Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen vor der Freien Christlichen Schule Frankfurt

Neue Vorlagen:

Anträge:

7. Weihnachtsbeleuchtung für das Jahr 2018
8. Spielgeräte für die Friedrich-Ebert-Schule
9. Auskunftersuchen zur Ausweitung der Umweltzone Ortsbezirk 11
10. Gegen Leerstand von Häusern und Wohnungen vorgehen
11. Grundstückseigentum des Bundes im Ortsbezirk 11
12. Alkoholverbot auf der Helmut-Sittler-Promenade
13. Schutz der Senioren in der Seniorenanlage Lauterbacherstraße 4 vor Kriminellen; Ausschließliche Vermietung von Wohnungen an Senioren in der Seniorenanlage Lauterbacher Straße 4; Bereitstellung von Parkplätzen für Betreuungsdienste und Handwerker auf dem Grundstück Lauterbacher Straße 4; Ausbau des Angebots für Senioren in der Seniorenanlage Lauterbacher Straße 4

14. Verlängerung der Ferdinand-Happ-Straße
15. Fußgänger im Bereich Am Erlenbruch/
Johanna-Tesch-Platz besser schützen
16. Planung einer Wendemöglichkeit an der Kreuzung Birsteiner Straße/Lauterbacher Straße; Errichtung von Kurzzeitparkplätzen für die Konrad-Haenisch-Schule auf dem Grundstück Birsteiner Straße 65, ehemaliger Edeka Supermarkt
17. Baubeginn an der Konrad-Haenisch-Schule
- 18.1 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Aufstockung des Personals für die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs und Errichtung einer Außenstelle des Ordnungsamtes im Frankfurter Osten
- 18.2 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Notwendige Mittel für zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und notwendige Gerätschaft für die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
- 18.3 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Verkehrsüberwachung im Ortsbezirk 11
- 18.4 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Blitzanlage auf der Wilhelmshöher Straße
- 18.5 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Blitzanlagen auf der Hanauer Landstraße in Fechenheim
- 18.6 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen auf dem Erlenbruch
- 18.7 Haushalt 2019
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und Überwachung
Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung und Fahren gegen die Einbahnstraße im Siedlungsbereich Riederwald
- 18.8 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Lärmschutzmaßnahmen/Volleinhausung inklusive Integration und Schließung des Galeriebauwerks (Variante L1) der A 661 bei Seckbach
- 18.9 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Volleinhausung der A 661 bei Seckbach
- 18.10 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Lärmschutzmaßnahmen / Volleinhausung inklusive Integration und Schließung des Galeriebauwerks (Variante L1) der A 661 bei Seckbach
- 18.11 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Verlängerung der Lärmschutzwand auf der A 661 Richtung Süden zur Riederwälder Seite
- 18.12 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Planung und Entwicklung eines Vereins- und Bürgerhauses im Ortskern von Fechenheim
- 18.13 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Barrierefreien Zugang von der Atzelbergstraße, Höhe Bushaltestelle „Atzelberg Ost“, zum Atzelbergplatz herstellen
- 18.14 Haushalt 2019
Produktbereich: 13 Stadtplanung
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Umbau des Wendehammers am Atzelbergplatz
- 18.15 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Fußwege im Ortsbezirk 11
- 18.16 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Radwegenetz im Ortsbezirk 11
- 18.17 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Straßensanierung im Bereich „Am Riederbruch“ und „Am Erlenbruch“
- 18.18 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Straßenerneuerung Am Erlenbruch

- | | |
|--|---|
| 18.19 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Grundhafte Sanierung und Umgestaltung der Orber Straße und Schlitzer Straße im Zusammenhang mit der Nordmainischen S-Bahn und der Revitalisierung des Industriegebietes Fechenheim-Nord | 18.29 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.11 Förderung des öffentlichen Nahverkehrs
Einrichtung eines Quartierbusses/ Shuttlebusses im Riederwald |
| 18.20 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Sanierung der Wege auf den Flurstücken 4/36 und 4/4, 4/32, 4/35 vor dem Bunker und dem Heinz-Ziemer-Haus in der Schäßlestraße | 18.30 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung
Westanbindung Fechenheims per Stadt-/ Straßenbahn entlang des geplanten neuen Grünzuges (ehemalige Trasse B 448) |
| 18.21 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Planung und Bau eines Gehwegs in der Nußgartenstraße | 18.31 Haushalt 2019
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Quartiersmanagement langfristig absichern |
| 18.22 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Umgestaltung der unteren Hofhausstraße | 18.32 Haushalt 2019
Produktbereiche: 18 Soziales
16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppen: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
16.11 Förderung des Öffentlichen Personennahverkehr
Schaffung eines Seniorenpasses in Frankfurt |
| 18.23 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Umgestaltung der Romroder Straße | 18.33 Haushalt 2019
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben
Schülerbusse für die Schule am Mainbogen |
| 18.24 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Straßenerneuerung Alt-Fechenheim | 18.34 Haushalt 2019
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.07 Bauunterhaltung
Schule am Mainbogen (in Frankfurt, ehemalige Heinrich-Kraft-Schule)
Einplanung von Mitteln für die sofortige Sanierung oder Neubaus der Turnhalle der Schule am Mainbogen Frankfurt |
| 18.25 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Grundhafte Sanierung der Schießhüttenstraße in Fechenheim | 18.35 Haushalt 2019
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.07 Bauunterhaltung
Konrad-Haenisch-Schule
Einplanung von Mitteln für die sofortige Umsetzung des ersten und zweiten Bauabschnitts des neuen Schulgebäudes der Konrad-Haenisch-Schule |
| 18.26 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Radweg entlang der Hanauer Landstraße | 18.36 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Kultur erhalten und fördern:
Anhebung des Zuschusses für das antagon Theater |
| 18.27 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Fechenheimer Rampe der Carl-Ulrich-Brücke | |
| 18.28 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)
Vorrangig Einführung von E-Bussen in stark belasteten Gebieten und Einfahrtsstraßen mit hoher Pendlerdichte | |

- 18.37 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.14 Sporthallen
Sporthalle Seckbach
- 18.38 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.14 Sporthallen
Erneuerung/Neubau der Sporthalle der Schule am Mainbogen
- 18.39 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe
Sanierung des Parkplatzes der Sportanlage Seckbach-Süd, Hochstädter Straße 22a
- 18.40 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe
Kunstrasenplatz für die Sportgemeinschaft Riederwald
- 18.41 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Atzelbergplatz: Sonnensegel installieren und Begrünung ergänzen
- 18.42 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Begrünung des Atzelbergplatzes in Seckbach
- 18.43 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling
Schadstoffmessstation auf dem Erlenbruch
- 18.44 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Sanierung und Aufwertung des Heinrich-Kraft-Park
- 18.45 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Die unterbrochene Wegesanierung im Huthpark fortführen
- 18.46 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Planung und Bau von Straßenlaternen im Bereich der parkähnlichen Anlage, zwischen den Häusern Lauterbacher Straße 5 - 29 und der Birsteiner Straße 88 - 100
- 18.47 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Umgestaltung Spielplatz am Hennensee
- 18.48 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Sanierung des Spielplatzes Konstanzer Straße/Ecke Bodenseestraße
- 18.49 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Aufwertung des Spielplatzes im Kleinkinderbereich auf der Fläche Flinschstraße, zwischen der Hausnummer 7 und 11, sowie Installationen für ältere Kinder auf der angrenzenden Fläche
- 18.50 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Aussichtsturm im Fechenheimer Mainbogen
- 18.51 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Planung und Bau eines Fußwegs zur Ehrensäule (Seckbach)
- 18.52 Haushalt 2019
Produktbereich: 30 Büro OB/Betreuung der Gremien
Produktgruppe: 30.04 Stadtmarketing
Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Tierschutzverein Frankfurt
- 18.53 Haushalt 2019
Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Sanierung der Bunker im Riederwald
- 18.54 Haushalt 2019
Kostenlosen WLAN-Angebot in den Stadtteilen, Einrichtung von Hotspots
Vortrag des Magistrats:
19. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022
- TAGESORDNUNG II**
- Neue Vorlagen:**
- Vortrag des Magistrats:
1. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen hier: Mehrkostenvorlage
- Berichte des Magistrats:
2. Schulbau beschleunigen

3. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
4. Flächendeckend Müllcontainer an Grillplätzen aufstellen
5. Kommunale Wohnraumversorgung:
Jahresbericht 2017
6. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2018
7. Umfassender Lärmschutz für die Pestalozzischule
8. Erhaltungssatzungen endlich umsetzen

Werner Skrypalle
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 12 (Kalbach - Riedberg)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 12 am
Freitag, dem 30. November 2018, 20.00 Uhr,
Alte Turnhalle, Grubweg 6

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 26.10.2018)
3. Aktuelle Viertelstunde
4. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 25.01.2019 um 20.00 Uhr in der Grundschule Riedberg, Zur Kalbacher Höhe 15, statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Pavillon an der Grundschule Riedberg
- 5.2 Schulbezirke der 3. Grundschule Riedberg
- 5.3 Instandsetzungsmaßnahmen an der alten Turnhalle Kalbach, Grubweg 6
- erneutes Auskunftersuchen -

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

- 6.1 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.14 Sporthallen
Renovierung der Alten Turnhalle

- 6.2 Haushalt 2019
Produktbereich: 18 Soziales
Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Förderung der Altenhilfe
Zuschuss Umbau „Tagespflege“

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 6.3 Haushalt 2019
Produktbereich: 22 Umwelt
Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Errichtung eines Pavillons
- 6.4 Haushalt 2019
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Bezirkssportanlage Kalbach: Umbau des Tennenspielfeldes in einen Kunstrasenplatz
- 6.5 Haushalt 2019
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.3 Verkehrsanlagen
Grunderneuerung Talstraße
- 6.6 Haushalt 2019
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

3. Grundschule Riedberg
- 6.7 Haushalt 2019
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Provisorische Turnhalle Riedberg
- 6.8 Haushalt 2019
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

13. Kita auf dem Riedberg

Vortrag des Magistrats:

7. Entwurf Haushalt 2019 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2019 - 2022

Anträge:

8. Konzeption und Finanzierung einer neuen Kindertagesstätte und eines neuen Versammlungs- und Veranstaltungsraums am Kalbacher Stadtpfad
9. Offenlegung der konkreten Hinderungsgründe für eine über den 01.01.2019 fortbestehende Nutzung der Alten Turnhalle durch die Kalbach-Riedberger Vereine
10. Warum verbietet der Magistrat Angebote in Kitas?

11. Beleuchtung in den Parkanlagen
12. Beleuchtung im Kätcheslachpark fertigstellen
13. Akustische Elemente an den Lichtsignalanlagen in Kalbach und Riedberg
14. Hundekontrolltag auf dem Riedberg
15. Umweltzone auch für das Gewerbegebiet „Am Martinszehnten“
16. Weitere Altkleidercontainer auf dem Riedberg
17. Über Mobilfunkmasten informieren und Ballung vermeiden
18. Erinnerung: Radverkehr Lückenschlussprogramm, Radwegeverbindung Nieder-Eschbach/Bonames und Kalbach

Vorträge des Magistrats:

19. Radwegeverbindung zwischen Nieder-Eschbach/Bonames und Kalbach, Am Martinszehnten/Am Zedernholz
hier: Baumfällvorlage
20. Integrierte Gesamtschule Riedberg mit Turnhalle und Regionalem Beratungs- und Förderzentrum
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage

Berichte des Magistrats:

21. Alte Turnhalle am Grubweg 6, Flur 14, Flurstück 1785
22. Schulbau beschleunigen
23. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2017
24. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2018

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Sonstige Anträge:

1. Neujahrsempfang/Jahresempfang 2019
2. Tagungsorte 2019

Carolyn Friedrich
Ortsvorsteherin

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien St. Bartholomäus, Domplatz 1 – Verglasungsarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2018-00477 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 39 041
Telefax: 069 / 212 - 44 509
E-Mail: lv-versand.abi@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2018-00477

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur

- kein elektronisches Vergabeverfahren

- d) Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

- e) Ort der Ausführung:
St. Bartholomäus Dom
Domplatz 1
60311 Frankfurt am Main

- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt in Lose:

Art der Leistung:
Verglasungsarbeiten - Fenster Langhaus
Nordseite

Umfang der Leistung:

Austausch von Verbleiung an drei Fenstern mit Aus-/Einbau der Bleifelder.
Die Verglasungen der Fenster sind asbesthaltig und werden vollständig ausgebaut.

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–

- h) Aufteilung in Lose: Nein

Ja, Angebote sind möglich:

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 21.01.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 18.04.2019

- j) Nebenangebote: zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:

Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 39 041
Telefax: 069 / 212 - 47 945
E-Mail:
lv-versand.abi@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten: 20,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Kassen- und Steueramt der Stadt Frankfurt am Main
Geldinstitut: Postbank AG
Frankfurt am Main
IBAN: DE16 5001 0060 0000 0026 09
BIC-Code: PBNKDEFFXXX
Verwendungszweck: 25-2018-00477
St. Bartholomäus Dom - Verglasungsarbeiten I

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote

zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
E-Mail:
submissionstelle.amt25@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- q) Ablauf der

Angebotsfrist: am 04.12.2018, 09.30 Uhr

Eröffnungstermin: am 04.12.2018, 09.30 Uhr

Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: Submissionssstelle EG

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) Geforderte

Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie

enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

- t) Rechtsform der / Anforderung an Bieter-

gemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

- v) Ablauf der Bindefrist: 25.01.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelmminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

**Amt für Bau und Immobilien
St. Bartholomäus, Domplatz 1
– Verglasungsarbeiten –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2018-00478
nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 39 041
Telefax: 069 / 212 - 44 509
E-Mail: lv-versand.abi@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2018-00478
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
St. Bartholomäus Dom
Domplatz 1
60311 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Art der Leistung:
Verglasungsarbeiten - Fenster Nordquerhaus Westseite
Umfang der Leistung:
Austausch von Verbleiung an zwei Fenstern mit Aus-/Einbau der Bleifelder.
Die Verglasungen der Fenster sind asbesthaltig und werden vollständig ausgebaut.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 21.01.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 12.04.2019

- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
 Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 39 041
 Telefax: 069 / 212 - 47 945
 E-Mail:
 lv-versand.abi@stadt-frankfurt.de
 Online-Plattform:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Höhe der Kosten: 20,00 Euro
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Kassen- und Steueramt der Stadt Frankfurt am Main
 Geldinstitut: Postbank AG Frankfurt am Main
 IBAN: DE16 5001 0060 0000 0026 09
 BIC-Code: PBNKDEFFXXX
 Verwendungszweck: 25-2018-00477
 St. Bartholomäus Dom - Verglasungsarbeiten II
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 E-Mail:
 submissionsstelle.amt25@stadt-frankfurt.de
 Online-Plattform:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 04.12.2018, 10.30 Uhr
 Eröffnungstermin: am 04.12.2018, 10.30 Uhr
 Ort: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Zimmer: Submissionsstelle EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 25.01.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III
 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
 64283 Darmstadt

- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Amt für Bau und Immobilien Franckeschule, Falkstraße 71 – Heizkesselanlage –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2018-00487 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 140
Telefax: 069 / 212 - 44 512
E-Mail: michaelpeter.hofmann@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2018-00487
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Franckeschule
Falkstraße 71
60487 Frankfurt am Main

- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt in Lose:

Art der Leistung:
Austausch Heizkesselanlage

Umfang der Leistung:

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um den Austausch der kompletten Heizkesselanlage im Bestandsgebäude der Franckeschule in Frankfurt am Main.

Dabei kommen folgende Leistungen zur Ausführung:

Heizungsinstallation:

2 Stk. Gas-Brennwertkessel
á 240 kW

1 Stk. Abgasanlage und Zubehör

1 Stk. Schaltschrank und Regelung

1 Stk. Heizungsverteiler/-sammeler

ca. 260 m Rohrleitungen DN 15
bis DN 125

5 Stk. Hocheffizienzpumpen

ca. 150 Stk. diverser Ventile
DN 15 bis DN 125

5 Stk. Ultraschall-Wärmezähler

ca. 260 m Wärmedämmung

540 m Elektroleitungen

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–

- h) Aufteilung in Lose: Nein

Ja, Angebote sind möglich:

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 25.02.2019

Fertigstellung oder Dauer

der Leistungen: 30.04.2019

- j) Nebenangebote: zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:

Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 33 140
 Telefax: 069 / 212 - 44 512
 E-Mail:
 michaelpeter.hofmann@
 stadt-frankfurt.de
 Online-Plattform:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Höhe der Kosten: 30,00 Euro
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Kassen- und Steueramt
 der Stadt Frankfurt am Main
 Geldinstitut: Postbank AG
 Frankfurt am Main
 IBAN: DE16 5001 0060 0000
 0026 09
 BIC-Code: PBNKDEFFXXX
 Verwendungszweck: 25-2018-00487
 Franckeschule
 Austausch Heizkesselanlage
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 13.12.2018, 12.00 Uhr
 Eröffnungstermin: am 13.12.2018, 12.00 Uhr
 Ort: Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Zimmer: Submissionstelle EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 27.02.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der
Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und
innovative Anforderungen: –

- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

**Amt für Informations- und
Kommunikationstechnik
verschiedene Dienststellen im
Stadtgebiet
– Reparaturleistungen Drucker,
Scanner, Kopierer und Faxgeräte –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2018-00050
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 780
E-Mail: 16.vergabe@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Zimmer 1 - 5
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
 - mittels Telekopie
 - direkt
 - elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Reparaturleistungen für Drucker, Scanner,
Kopierer und Faxgeräte [LDL010]
Art und Umfang der Leistung:
Reparaturleistungen für Drucker, Scanner,
Kopierer und Faxgeräte
Produktschlüssel (CPV):
50310000
Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main
verteilt über das gesamte Stadtgebiet
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in
Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2019
Ende: 31.12.2019
- h) Anforderung der Unterlagen bei:
digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Anforderungsfrist: 04.12.2018, 12.00 Uhr
Einsichtnahme in Vergabeunterlagen unter:
digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 04.12.2018, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2018
- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Der Vertragsnehmer muss von mindestens 4 der
vorgegebenen Herstellern HP, Brother, Kyocera,
Epson, OKI, Lexmark, Canon oder Samsung
zertifizierter Servicepartner sein. Der Nachweis
der Servicezertifizierungen ist zu erbringen.
Zum Nachweis der Eignung hat der Auftragsneh-
mer das Formblatt Eigenerklärung zu Eignung
mit dem Angebot einzureichen.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
–
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen
Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu
Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen
Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und
Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen
einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunter-
nehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter
als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer
Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes
gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung
zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden
Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der
Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und
innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:
Fragen zum Vergabeverfahren sind bis
spätestens 22.11.2018 per E-Mail an
16.vergabe@stadt-frankfurt.de zu richten und
werden in gleicher Weise bis zum 27.11.2018
beantwortet.
Bitte benutzen Sie im Falle eines Papierangebo-
tes kein Kuvert mit Sichtfenster, sondern aus-
schließlich den mit der Adresse der Submissions-
stelle versehenen Kennzettel.

**Amt für Straßenbau und Erschließung
Beselerstraße
– Straßenbauarbeiten –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2018-00178
nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 551
Telefax: 069 / 212 - 35 106
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 66-2018-00178
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 - Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
 - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
 - Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
 - Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Beselerstraße
60385 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Art der Leistung:
Straßenbauarbeiten
Umfang der Leistung:

ca. 400 m ²	Asphaltbefestigung in untersch. Dicken ausbrechen
ca. 250 m ²	teerhaltige Asphaltbefestigung ausbrechen bzw. fräsen
ca. 530 m ²	Betonpflaster ausbrechen
ca. 150 m ³	ungeb. Tragschicht ausbrechen
ca. 450 m ³	Erdaushub
ca. 1.100 m ²	Schottertragschicht herstellen
ca. 600 m ²	Asphaltoberbau (AC TS, AC B, SMA) herstellen
ca. 230 m	Gussasphaltrinne herstellen
ca. 250 m	Granitbordsteine versetzen

- ca. 510 m² Betonpflaster/-platten verlegen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck des Auftrags: Grunderneuerung einer Anliegerstraße
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 06.05.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 19.07.2019
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen auf:
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 06.12.2018, 10.30 Uhr
Eröffnungstermin: am 06.12.2018, 10.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: Submissionzimmer
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der / Anforderung an Bieter-
gemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend
mit bevollmächtigtem
Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nach-
weis der Eignung durch den Eintrag in die Liste
des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
ternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf ge-
sondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese
präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die
Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als
vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Ange-
bot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur
Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunter-
nehmern sind auf gesondertes Verlangen die
Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht
die Angabe der Nummer, unter der diese in der
Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bau-
unternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)
geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die
Eigenerklärungen (auch die der Nachunterneh-
mern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage
der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genann-
ten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu be-
stätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher
Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in
die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist
erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis
seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß
§ 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Eintragung in die Liste des Vereins für Präquali-
fikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifi-
kationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem.
Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung).
Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen
bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in
die engere Wahl kommen, die entsprechenden
Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124
ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
Nachweis der Eintragung „Straßenbauerhand-
werk“ in Handwerksrolle / bei IHK, gilt auch
für evtl. Nachunternehmer für Pflasterarbeiten,
MVAS Nachweis(e), Nennung eines SiGeKo
beim Einsatz von Nachunternehmern, Bieter-
angaben / Nachweise gemäß Leistungsbe-
schreibung.

v) Ablauf der
Bindefrist: 15.03.2019

w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III
31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen
Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarift-
reue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträ-
gen nach dem Hessischen Vergabe- und

Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen
einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunterneh-
mern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter
als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer
Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes
gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung
zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden
Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der
Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und
innovative Anforderungen: –

y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

z) Sonstige Angaben:
Vergabeunterlagen stehen unter
www.vergabe.stadt-frankfurt.de nach kurzer
Registrierung kostenfrei und unmittelbar digital
zur Verfügung.
Fragen zu den Vergabeunterlagen sind
ausschließlich per E-Mail an
vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de zu richten.

Amt für Straßenbau und Erschließung Hufnagelstraße 29 - 43

– Grunderneuerung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2018-00182 nach VOL/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

über den Postweg

mittels Telekopie

direkt

elektronisch

d) Bezeichnung des Auftrags:
Grunderneuerung Hufnagelstraße
(Planung, BOL, öBÜ) [LDL025]

Art und Umfang der Leistung:

Ingenieurleistungen Lph1 - 3, 5 - 6, 8 - 9
§ 47 HOAI/Besondere Leistungen
Hufnagelstraße

Produktschlüssel (CPV):
71300000

Ort der Leistung:
Hufnagelstraße 29 - 43
60326 Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712

- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Fertigstellung Entwurfsplanung Lph. 3
gem. § 47 HOAI: bis 31.03.2019 (13 KW 19)
Fertigstellung Lph. 6 gem. § 47 HOAI (Vorbereitung der Vergabe): bis 31.05.2019 (22 KW 19)
Beginn: 02.01.2019
Ende: 31.01.2025
- h) Anfordern der Unterlagen bei:
digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Anforderungsfrist: 11.12.2018, 12.00 Uhr
Einsichtnahme in Vergabeunterlagen unter:
Telefon: 069 / 212 - 33 168
Telefax: 069 / 212 - 35 106
digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 11.12.2018, 12.00 Uhr
Bindefrist: 02.01.2019
- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Der Bieter hat folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:
- Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister (ggf.);
- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit entsprechenden Deckungssummen (Personenschäden mind. 1,5 Mio. € und mind. 250.000 € Sach- und Vermögensschäden) oder alternativ eine Erklärung des Versicherers, dass im Auftragsfall eine Versicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen wird;
- Umsatz des Büros der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, aktuelle personelle Ausstattung des Büros.
- Für den vorgesehenen Planer sowie für den vorgesehenen Bauoberleiter und örtlichen Bauüberwacher sind jeweils folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:
- namentliche Benennung und Nachweis der beruflichen Qualifikation als „Ingenieur“;
- einschlägige Referenzen nicht älter als 10 Jahre für jeweils mind. 2 vergleichbaren Projekten (mit Projektbeschreibung, Auftragsumfang/-volumen und Ansprechpartner AG).
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

- n) Zuschlagskriterien:
wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

- 1 niedrigstes Honorar (30 %)
- 2 optimales Honorar (70 %)

- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
Bieter werden per E-Mail informiert
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Amt für Straßenbau und Erschließung Am Ginnheimer Wäldchen – Kanalsanierungsarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 92H-2018-00072 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 2 698 - 321
Telefax: 069 / 2 698 - 367
E-Mail:
ausschreibungen-faagtechnik@faag.abg-fh.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 92H-2018-00072
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren

- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Am Ginnheimer Wäldchen
60431 Frankfurt am Main - Ginnheim
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Kanalsanierungsarbeiten
- Umfang der Leistung:
Kanalsanierung
- | | |
|-------------|--|
| ca. 1 Stk. | manuelle Zulaufsanierung in Schachtbauwerk |
| ca. 2 Stk. | Austausch Schmutzfänger |
| ca. 2.150 m | HD-Kanalreinigung DN 300 B |
| ca. 2.150 m | TV-Kanalinspektion DN 300 B |
| ca. 10 Stk. | Fräsarbeiten mit Kanalroboter |
| ca. 1 Stk. | Stutzensanierung DN 150, Hauptrohr DN 300 B |
| ca. 8 Stk. | Stutzen DN 150 verschließen, Hauptrohr DN 300 B |
| ca. 3 Stk. | fehlende Wandungsteile verpressen, Hauptrohr DN 300 B |
| ca. 1 Stk. | fehlende Wandungsteile verpressen mit Wasseranfall, Hauptrohr DN 300 B |
| ca. 2 Stk. | Rohrmuffe verpressen, Hauptrohr DN 300 B |
| ca. 1 Stk. | Rohrmuffe mit Infiltration verpressen, Hauptrohr DN 300 B |
| ca. 14 Stk. | abschnittsweise Druckprüfung mit Luft, Hauptrohr DN 300 B |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–
- h) Aufteilung in Lose: Nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
- | | |
|---|------------|
| Beginn der Ausführung: | 04.03.2019 |
| Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | 22.03.2019 |
- j) Nebenangebote: zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 - nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen auf:
FAAG Technik GmbH
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 2 698 - 321
Telefax: 069 / 2 698 - 367
E-Mail:
ausschreibungen-faagtechnik@faag.abg-fh.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 25,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: FAAG Technik GmbH
Geldinstitut: Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE06 5005 0201 0200 0390 59
BIC-Code: HELADEF1822
Verwendungszweck: 92H-2018-00072
Am Ginnheimer Wäldchen - Kanalsanierung
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: FAAG
Zentrale Submissionsstelle
Zimmer: B.003
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
- n) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- o) Ablauf der Angebotsfrist: am 04.12.2018, 12.00 Uhr
Eröffnungstermin: am 04.12.2018, 12.00 Uhr
Ort: FAAG
Zentrale Submissionsstelle
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
Zimmer: B.003 / A.007
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
 Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt sowie MVA-Nachweis und Nachweise, die im Anschreiben zur Aufforderung der Angebotsabgabe aufgeführt sind.
- v) Ablauf der Bindefrist: 01.02.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III
 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
 Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
 Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis
- z) Sonstige Angaben:
 Fragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich per Post oder E-Mail bis spätestens 30.11.2018 an die Vergabestelle zu richten.

Branddirektion Branddirektion, Feuerwehrstraße 1 – Stromerzeuger –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 37-2018-00067 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Branddirektion
 Feuerwehrstraße 1
 60435 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 725 114
 Telefax: 069 / 212 - 725 118
 E-Mail: vol-ausschreibungen.amt37@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 Stromerzeuger [LDL025]
 Art und Umfang der Leistung:
 Lieferung von Stromerzeugern
 Produktschlüssel (CPV):
 31121000
 Ort der Leistung:
 Branddirektion
 Feuerwehrstraße 1
 60435 Frankfurt am Main
 NUTS-Code: DE712

- e) Unterteilung in Lose: ja
- Angebote können eingereicht werden für ein oder mehrere Lose
- Größe und Art der einzelnen Lose:
- Los 1: Stromerzeuger
Kurze Beschreibung:
Lieferung von 6 Stromerzeugern der Firma Geko Modell 15014 ED-S/MEDA sowie Zusatzausstattung
- Los 2: Stromerzeuger
Kurze Beschreibung:
Lieferung von 5 Stromerzeugern der Firma Geko Modell 15014 ED-S/MEDA sowie Zusatzausstattung
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 14.01.2019
Ende: 27.02.2019
- h) Anforderung der Unterlagen bei:
siehe a)
- Anforderungsfrist: 14.12.2018, 12.00 Uhr
- Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 14.12.2018, 12.00 Uhr
Bindefrist: 13.01.2019
- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Zur Prüfung der Bieter eignen ist im Angebot eine Kundenreferenz anzugeben. Die Referenz darf nicht älter als 3 Jahre sein und muss nach Art und Umfang mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbar sein.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
–
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

- q) Sonstige Informationen:
Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Auftragsberatungsstelle Hessen e.V.
Bierstadter Straße 9
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 974 588 - 0
Telefax: 0611 / 974 588 - 20
E-Mail: info@absthessen.de
Internet: www.had.de

Grünflächenamt verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet

– Entsorgung und Verwertung von Reststoffen und Sondermüll –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2018-00118 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 288
Telefax: 069 / 212 - 30 760
E-Mail: sebastian.lochter@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
67 Entsorgung und Verwertung von Reststoffen und Sondermüll [LDL025]
- Art und Umfang der Leistung:
Entsorgung und Verwertung von Reststoffen und Sondermüll
- Produktschlüssel (CPV):
90513000
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: ja

Angebote können eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

Größe und Art der einzelnen Lose:

Los 1:

Bodenaushub (AVV 170504),
Bauschutt (AVV 170107)

Kurze Beschreibung:

Entsorgung von Bodenaushub (AVV 170504),
Bauschutt (AVV 170107)

Los 2:

Gemischte Siedlungsabfälle zur Sortierung
AVV200301

Kurze Beschreibung:

Annahme, verwiegen und verwerten der angelieferten Abfälle

Los 3:

Holz, das gefährliche Stoffe enthält AVV 170204*

Kurze Beschreibung:

Annahme, verwiegen und verwerten des angelieferten Holzes, Kategorie A 4

Los 4:

Aufsaug- und Filtermaterialien AVV150202*

Kurze Beschreibung:

Abholung, verwiegen und verwerten der Absaug- und Filtermaterialien

Los 5:

Altreifen mit und ohne Felgen AVV160103

Kurze Beschreibung:

Abholung und verwerten von Altreifen

Los 6:

Asbestentsorgung

Kurze Beschreibung:

Abholung und Entsorgung von Asbest

Los 7:

Elektrogeräte / Weißware

Kurze Beschreibung:

Abholung und Entsorgung von Elektrogeräten / Weißware

Los 8:

Container für Mischmüll - Stadtforst

Kurze Beschreibung:

Entsorgungskosten, Containermiete, Transportkosten

Los 9:

Container für Mischmüll - Waldspielarks

Kurze Beschreibung:

Entsorgungskosten, Containermiete, Transportkosten

Los 10:

Entsorgung von Fallschutzplatten auf
Betonplatten

Kurze Beschreibung:

Entsorgung von Fallschutzplatten auf Betonplatten

Los 11:

Entsorgung von teerhaltigem Asphalt

Kurze Beschreibung:

Asphaltentsorgung Anlieferung

Los 12:

Bitumhaltige Dachbahnen teerfrei

Kurze Beschreibung:

Annahme, verwiegen und verwerten der bitumhaltige Dachbahnen teerfrei

Los 13:

Entsorgung von Betonbruch

Kurze Beschreibung:

Entsorgung von Betonbruch - Anlieferung

Los 14:

Öl und Benzinabscheider

Kurze Beschreibung:

Mtl. Kontrolle, Entleerung und Entsorgung der Öl- und Benzinabscheider, sowie die jährliche Wartung und Generalinspektion.

f) Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:

Beginn: 01.02.2019

Ende: 31.12.2019

h) Anforderung der Unterlagen bei:
siehe a)

Anforderungsfrist:

–

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
siehe a)

i) Ablauf der

Angebotsfrist: 08.01.2019, 12.00 Uhr

Bindefrist: 01.04.2019

j) Sicherheitsleistungen:

–

k) Zahlungsbedingungen:

gemäß HVTG

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:

Zertifikat über die Anerkennung als Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 - 57 Kreislaufwirtschaftsgesetz, Zertifikat als Nachweis für die nach DIN 1999-100 und DIN 4040-100 erforderliche Fachkenntnis zur Durchführung der Generalinspektion einschließlich Dichtheitsprüfung.

m) Kosten der Vergabeunterlagen:

Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Zuschlagskriterien:

wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

Los 1:

1 Preis (60 %)

2 Begutachtung Betriebsgelände (Andienungsfläche, Lagerfläche etc.) (40 %)

Los 2:

1 Preis (60 %)

2 Begutachtung Betriebsgelände (Andienungsfläche, Lagerfläche etc.) (40 %)

Los 3:

1 Preis (60 %)

2 Begutachtung Betriebsgelände (Andienungsfläche, Lagerfläche etc.) (40 %)

Los 4:

1 Preis (100 %)

Los 5:

- 1 Preis (100 %)

Los 6:

- 1 Preis (100 %)

Los 7:

- 1 Preis (100 %)

Los 8:

- 1 Preis (100 %)

Los 9:

- 1 Preis (100 %)

Los 10:

- 1 Preis (60 %)
- 2 Begutachtung Betriebsgelände (Andienungsfläche, Lagerfläche etc.) (40 %)

Los 11:

- 1 Preis (60 %)
- 2 Begutachtung Betriebsgelände (Andienungsfläche, Lagerfläche etc.) (40 %)

Los 12:

- 1 Preis (100 %)

Los 13:

- 1 Preis (60 %)
- 2 Begutachtung Betriebsgelände (Andienungsfläche, Lagerfläche etc.) (40 %)

Los 14:

- 1 Preis (100 %)

o) Nichtberücksichtigte Angebote:

–

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der

Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

q) Sonstige Informationen:

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs/
Nachprüfverfahren:
Auftragsberatungsstelle Hessen e.V.
Bierstadter Straße 9
65189 Wiesbaden
Telefon: 0 611 / 974 588 - 0
Telefax: 0 611 / 974 588 - 20
E-Mail: info@absthessen.de
Websites: www.absthessen.de und www.had.de

Grünflächenamt Friedhof Zeilsheim, Welschgrabenstraße 20

– Landschaftsbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2018-00121 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 38 898
Telefax: 069 / 212 - 39 930
E-Mail: silke.schweitzer-renkel@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 67-2018-00121
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Friedhof Zeilsheim
Welschgrabenstraße 20
65931 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Landschaftsbauarbeiten
- Umfang der Leistung:
- | | |
|----------------------|---|
| 1.500 m ² | wassergebundener Wegebelag abbrechen |
| 150 m ² | Betonplatten und -pflaster abbrechen |
| 200 m | Einfassungen (Tiefborde, Pflasterzeile) abbrechen |
| 700 m ³ | Bodenaushub für Wege und Vegetationsflächen |
| 1.400 t | Bodenentsorgung |
| 125 m | Hoch- und Tiefborde liefern und einbauen |

- | | |
|--|---|
| <p>280 m Einfassung aus Betonpflastersteinen liefern und einbauen</p> <p>160 m Einfassung aus Kunststoff liefern und einbauen</p> <p>400 m² Wegebelag aus Betonpflaster liefern und einbauen</p> <p>1.200 m² Wegebelag aus wassergeb. Deckel liefern und einbauen</p> <p>30 m² Natursteinmauerwerk liefern und herstellen</p> <p>14 m Abdeckplatten aus Naturstein liefern und herstellen</p> <p>3 Stk. zweiflügelige Tore liefern und einbauen</p> <p>40 m Stabmattenzaun liefern und einbauen</p> <p>5 Stk. Bänke liefern und einbauen</p> <p>3 Stk. Schaukästen liefern und einbauen</p> <p>3 Stk. Fahrradbügel liefern und einbauen</p> <p>6 Stk. Abtrittroste liefern und einbauen</p> <p>115 m Kaninchenschutzzaun liefern und einbauen</p> <p>5 Stk. Bäume liefern und pflanzen</p> <p>438 Stk. Sträucher liefern und pflanzen</p> <p>1.150 m² Rasenflächen herstellen</p> <p>1 Jahr Fertigstellungspflege</p> <p>2 Jahre Entwicklungspflege</p> <p>g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
—</p> <p>h) Aufteilung in Lose: <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ja, Angebote sind möglich:
<input type="checkbox"/> nur für ein Los
<input type="checkbox"/> für ein oder mehrere Lose
<input type="checkbox"/> nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)</p> <p>i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 01.04.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.06.2019</p> <p>j) Nebenangebote: <input type="checkbox"/> zugelassen
<input type="checkbox"/> nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
<input checked="" type="checkbox"/> nicht zugelassen</p> | <p>k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 38 898
Telefax: 069 / 212 - 39 930
E-Mail:
silke.schweitzer-renkel@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de</p> <p>l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 40,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Kassen- und Steueramt der Stadt Frankfurt am Main
Geldinstitut: Postbank AG
Frankfurt am Main
IBAN: DE16 5001 0060 0000 0026 09
BIC-Code: PBNKDEFFXXX
Verwendungszweck: Angabe auf dem Beleg: 0670/50990000/1.22.09.01.04/670012, 67-2018-00121, Friedhof Zeilsheim, Grunderneuerung Trauerhalle/Außenanlagen.
Ein quittierter Einzahlungsbeleg ist mit der Anforderung einzureichen.</p> <p>Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.</p> <p>Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden, - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. <p>Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.</p> <p>o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de</p> <p>p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch</p> <p>q) Ablauf der Angebotsfrist: am 15.01.2019, 09.30 Uhr
Eröffnungstermin: am 15.01.2019, 09.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: 1 - 4</p> |
|--|---|

- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmer ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 09.04.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
 Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
 Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis

Grünflächenamt verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet

– Lieferung von Schüttgütern –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2018-00129 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Grünflächenamt
 Adam-Riese-Straße 25
 60327 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 30 288
 Telefax: 069 / 212 - 30 760
 E-Mail: sebastian.lochter@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 67 Lieferung von Schüttgüter [LDL025]
 Art und Umfang der Leistung:
 Lieferung von Schüttgüter
 Produktschlüssel (CPV):
 14210000
 Ort der Leistung:
 Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main
 verteilt über das gesamte Stadtgebiet
 NUTS-Code: DE712

e) Unterteilung in

Lose: ja

Angebote können eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

Größe und Art der einzelnen Lose:

Los 1: Porphyr-Edelsplitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Porphyr-Edelsplitt, rot, 2 - 8 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 2: Porphyr-Edelsplitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Porphyr-Edelsplitt, rot, 5 - 8 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 3: Basalt-Edelsplitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Edelsplitt, schwarz, 2 - 5 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 4: Basaltsplitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basaltsplitt 0/16

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 5: Splitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Splitt 8/16

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 6: Splitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Splitt 16/32

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 7: Felsenkies

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Felsenkies 0 - 7 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 8: Kies (Spielplätze)

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Oberrheinkies, 2 - 8 mm, Rundkorn

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 9: Kies (für Beton/Drainage)

Kurze Beschreibung: Lieferung von Kies (für Beton/Drainage)

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 10: Mainsand

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Mainsand, doppelt gewaschen, grau, 0 - 2 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 11: Oberrheinsand

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Oberrheinsand 0/2

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 12: Sand, weiß/gelb

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Sand, doppelt gewaschen, weiß/gelb, 0 - 2 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 13: Basalt-Brechsand-Splitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Brechsand-Splitt 0/5 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 14: Basalt-Brechsand-Splitt

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Brechsand-Splitt 0/16 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel:

Los 15: Basalt-Frostschutz

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Frostschutz 0/45 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 16: Basalt-Frostschutz

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Frostschutz 0 - 32 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 17: Basalt-Schottertragschicht

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Schottertragschicht, 0 - 32 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 18: Basalt-Schottertragschicht

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Basalt-Schottertragschicht, 0/45 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 19: Grobschotter

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Grobschotter, 30-X

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 20: Recyclingmaterial

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Recyclingmaterial 30/80 mm

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 21: Recyclingmaterial Frostschutz

Kurze Beschreibung:

Lieferung von Recyclingmaterial Frostschutz 0/32 mm, gü RC1, zertifiziert für Wegebau

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel: 14210000-6

Los 22: Gesiebter Füllboden

Kurze Beschreibung:

Lieferung von gesiebten Füllboden 0/40 oder 0/20

Ausführungsfrist:

Produktschlüssel:

f) Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- g) Ausführungsfrist:
 Beginn: 01.01.2019
 Ende: 31.12.2019
- h) Anforderung der Unterlagen bei:
 siehe a)
 Anforderungsfrist:
 –
 Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
 siehe a)
- i) Ablauf der
 Angebotsfrist: 13.12.2018, 12.00 Uhr
 Bindefrist: 13.03.2019
- j) Sicherheitsleistungen:
 –
- k) Zahlungsbedingungen:
 gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
 siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
 –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen
 Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu
 Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen
 Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und
 Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen
 einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunter-
 nehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter
 als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer
 Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes
 gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung
 zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden
 Verpflichtung wird vereinbart: ja
 Angaben zur Höhe der
 Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
 Soziale, ökologische, umweltbezogene und
 innovative Anforderungen: –
- Einreichung der Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 67 Anmietung von Baumaschinen für den
 GaLa-Bau [LDL015]
 Art und Umfang der Leistung:
 Anmietung von verschiedenen Baumaschinen für
 den Garten- und Landschaftsbau
 Produktschlüssel (CPV):
 43310000
 Ort der Leistung:
 Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main
 verteilt über das gesamte Stadtgebiet
 NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in
 Lose: nein
- f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Beginn: 01.01.2019
 Ende: 31.12.2019
- h) Anforderung der Unterlagen bei:
 siehe a)
 Anforderungsfrist:
 –
 Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
 siehe a)
- i) Ablauf der
 Angebotsfrist: 13.12.2018, 12.00 Uhr
 Bindefrist: 21.02.2019
- j) Sicherheitsleistungen:
 –
- k) Zahlungsbedingungen:
 gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
 siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
 –

Grünflächenamt

verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet

– Anmietung von Baumaschinen –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2018-00133 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Grünflächenamt
 Adam-Riese-Straße 25
 60327 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 30 288
 Telefax: 069 / 212 - 30 760
 E-Mail: sebastian.lochter@stadt-frankfurt.de

- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Stadtentwässerung Frankfurt am Main Niddauerweg Römerstadt – Wegebauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 68-2018-00110 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 32 897
Telefax: 069 / 212 - 32 850
E-Mail: heiko.kramer@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 68-2018-00110
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Nidda
60439 Frankfurt am Main - Heddernheim
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

Art der Leistung:
Wegebauarbeiten

Umfang der Leistung:

Neubau Fuß- und Radweg:

2.000 m² Asphaltweg aufbrechen, Material verwerten

2.000 m² Asphaltweg herstellen, Deckschicht Splittmastix-asphalt, farbig

500 m² wassergebundene Wege-decke herstellen

Sanierung Fuß- und Radweg:

1.800 m² Asphaltdecke fräsen, Material verwerten

1.800 m² Asphaltbetondeckschicht herstellen

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–

- h) Aufteilung in Lose: Nein

Ja, Angebote sind möglich:

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 18.03.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 10.05.2019

- j) Nebenangebote: zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen auf:
Online-Plattform:

www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

- o) Anschrift, an die die Angebote

zu richten sind: Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- q) Ablauf der

Angebotsfrist: am 18.12.2018, 09.30 Uhr

Eröffnungstermin: am 18.12.2018, 09.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: 1 - 5

- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 01.03.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen.
 Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
 Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
 Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis

Stadtentwässerung Frankfurt am Main Goldsteinstraße 160

– Lieferung Sicherheitshandschuhe –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 68-2018-00112 nach VOL/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadtentwässerung Frankfurt am Main
 Goldsteinstraße 160
 60528 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 32 680
 Telefax: 069 / 212 - 32 871
 E-Mail: ullrich.ruth@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main

Zuschlagserteilung:
 Stadtentwässerung Frankfurt am Main
 Goldsteinstraße 160
 60528 Frankfurt am Main

- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
 KN KG KS Rahmenvertrag Lieferung Sicherheitshandschuhe 2019 [LDL025]
 Art und Umfang der Leistung:
 Lieferung aller im LV angegebenen Handschuhe zu den, mit dem AG vereinbarten, Lieferterminen. Geregelt in einem Rahmenvertrag für das Jahr 2019.

Produktschlüssel (CPV):
18141000

Ort der Leistung:
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2019
Ende: 31.12.2019
- h) Anfordern der Unterlagen bei:
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 32 680
Telefax: 069 / 212 - 32 871
E-Mail: ullrich.ruth@stadt-frankfurt.de
digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Anforderungsfrist:
–
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 12.12.2018, 12.00 Uhr
Bindefrist: 12.12.2018

- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
nicht erforderlich
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
–
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –



VEBEG GmbH – Verkauf von Fahrzeugen –

Aus Beständen der Stadt Frankfurt am Main (Ordnungsamt) verkaufen wir das nachstehende Fahrzeug:

<u>Los-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>
1848320.012	1 Pkw Opel Astra G Caravan 1,6 CNG

und

aus Beständen der Stadt Frankfurt am Main (Bauaufsicht) verkaufen wir das nachstehende Fahrzeug:

<u>Los-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>
1864740.005	1 Pkw VW Polo Typ 9N 1,2

Gebote können unter www.vebeg.de abgegeben werden.

VEBEG GmbH
Rödelheimer Bahnweg 23
60489 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 75 897 312
Telefax: 069 / 75 897 479
E-Mail: mail@vebeg.de

Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

40-jährige Arbeits-/Dienstjubiläen

01.12.2018	Beher, Ulrich KFH - Klinikum Frankfurt Höchst
09.12.2018	Willkomm, Monika Ordnungsamt
15.12.2018	Eisch, Sonja Grünflächenamt
21.12.2018	Jung, Hans-Georg Gesundheitsamt

25-jährige Arbeits-/Dienstjubiläen

01.12.2018	Bechtold, Daniel Stadtentwässerung Frankfurt am Main
01.12.2018	Kratz, Nicole Stadtplanungsamt
03.12.2018	Heim, Ilona Grünflächenamt

Dienstabschiede städtischer Bediensteter

30.11.2018	Brack, Johannes-Peter Jugend- und Sozialamt Amtmann
30.11.2018	Gepper, Alexandra Kita Frankfurt Erzieherin
30.11.2018	Höniges, Karin Stadtkämmerei Büroangestellte
30.11.2018	Igiel, Alice Bauaufsicht Laborantin
30.11.2018	Kaprolat, Angelika Ordnungsamt Büroangestellte
30.11.2018	List, Michael Jugend- und Sozialamt Amtsrat
30.11.2018	Michels, Sigrid Kita Frankfurt Erzieherin
30.11.2018	Müller-Jah, Marion Jugend- und Sozialamt Sozialarbeiterin
30.11.2018	Dr. Neumann, Werner Energiefereferat Büroangestellter
30.11.2018	Schlinke, Dankwart Branddirektion Magistratsdirektor
30.11.2018	Tielke, Heinrich Branddirektion Hauptbrandmeister

Stadt Frankfurt am Main –
Hauptamt und Stadtmarketing
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –

(Anschriftenfeld)

Inhalt

☐ Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

(auf den Seiten 1695 bis 1703)

☐ Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

(auf den Seiten 1703 bis 1716)

☐ Öffentliche Ausschreibungen

(auf den Seiten 1716 bis 1737)

☐ VEBEG GmbH – Verkauf von Fahrzeugen

(Seite 1737)

☐ Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

(Seite 1738)

☐ Dienstabschiede städtischer Bediensteter

(Seite 1738)

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, Telefax: 069 / 212 - 34 124, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neuabstellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.